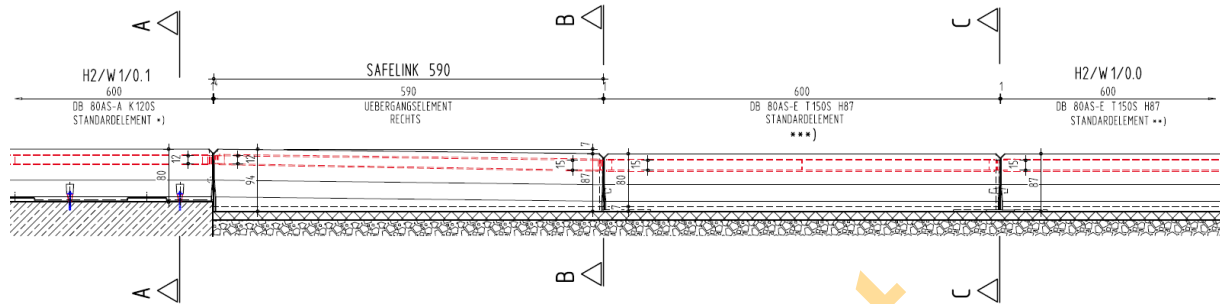


Datenblätter zur technischen Übersichtsliste
für Fahrzeug-Rückhaltesysteme
in Deutschland

Datenblätter Übergangselemente (ÜE)
nach TLP ÜK 2017

Die in den nachfolgenden Datenblättern dargestellten ÜEs wurden von der begutachtenden Stelle hinsichtlich der Anforderungen an ÜE nach TLP ÜK 2017 geprüft und als ÜE bestätigt.

Die dargestellten ÜE stellen den Regelaufbau dar. Änderungen der Längen oder andere Anpassungen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten (wie z.B. Pfostenabstand, Passstücke) sollen außerhalb der ÜE ausgeführt werden.



Das 5,90 m lange Übergangselement DB 80AS-A, H2 – DB 80AS-E T150S (W1), H2 besteht aus einem Betonfertigteile im New-Jersey-Profil und verbindet die Schutzeinrichtungen DB 80AS-A, H2 auf der Brücke mit dem Streckensystem DB 80AS-E T150S (W1), H2.

Die Aufstellung des ÜE erfolgt analog zur angeschlossenen Schutzeinrichtung DB 80AS-E T150S (W1), H2 mit einer 7 cm tiefen Einspannung im Asphalt.

Auf ca. 6m Länge werden die Betonelemente des Systems DB 80AS-E der Brückenneigung angepasst. Der Höhenversprung zur Brückenkappe wird mittels Stufenelement realisiert.

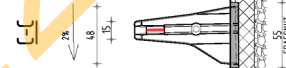
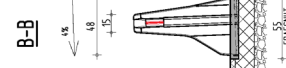
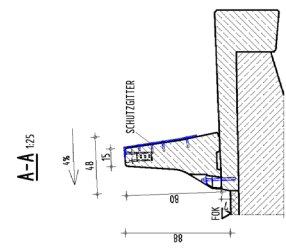
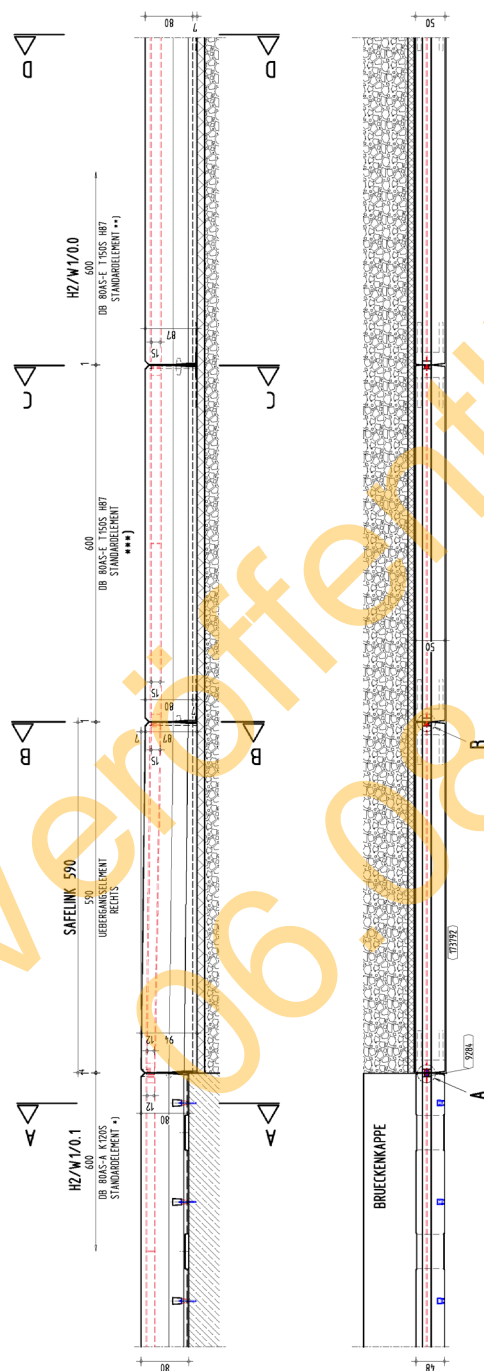
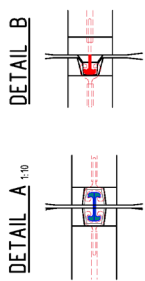
<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 80AS-A, H2 – 80AS-E T150S (W1), H2 auf Asphalt als Stufe
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	DB 80AS-A, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	DB 80AS-E T150S (W1), H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,50
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,80 - 0,90
<i>Länge des ÜE [m]</i>	5,90
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	In Asphaltnut mit einer Tiefe von 7 cm eingespannt.
<i>Bemerkungen</i>	Die Modifikation der Schutzeinrichtung DB 80AS-E T150S (W1), H2 für eine Elementhöhe von 92 cm (Standard H=87 cm) wurde vom TÜV Süd bestätigt. (vgl. Prot. No. 63864_rev1 vom 25.02.2019). Hierdurch erfolgt eine tiefere Einspannung von 12 cm, keine Änderungen oberhalb der FOK. Die Zugehörige Ausführung des ÜE ist auf Seite 3 dargestellt.

DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E T150S RECHTS (DARGESTELLT)
ART.NR.: 173977

MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNUNG
100 STK	9294	KOPPLINK K120		IA131-UE
100 STK	173978	ÜE DB 80AS-A K120S	DB 80AS-E T150S R.	BA133P-UE

DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E T150S LINKS *)**
ART.NR.: 173978

MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNUNG
100 STK	9294	KOPPLINK K120		IA131-UE
100 STK	173979	ÜE DB 80AS-A K120S L.	DB 80AS-E T150S L.	BA133P-UE



ERKLÄRTEILEN ZU BODENART, EBENEIT, VERANKERUNG, SCHUTZBLECH. SIEHE PLAN K120S15-UE.

ERKLÄRTEILEN ZU BODENART, EBENEIT UND FUGENVERGÜSS. SIEHE PLAN K120S24-UE.

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

*) ANSCHLUSS MIT STANDARDBLECH (B7706879)
**) ANSCHLUSS MIT STANDARDBLECH (B695622)
***) BEI DER LINKEN ELEMENT (B714830) ZU VERWENDEN

C	LÄNGE	SÄHELISTE ANGEPAßT	22.02.2021	SIEHE PLAN
D	WECHSELN	GEWÄSSER		
E	WECHSELN	GEWÄSSER		
F	WECHSELN	GEWÄSSER		
G	WECHSELN	GEWÄSSER		
H	WECHSELN	GEWÄSSER		
I	WECHSELN	GEWÄSSER		
J	WECHSELN	GEWÄSSER		
K	WECHSELN	GEWÄSSER		
L	WECHSELN	GEWÄSSER		
M	WECHSELN	GEWÄSSER		
N	WECHSELN	GEWÄSSER		
O	WECHSELN	GEWÄSSER		
P	WECHSELN	GEWÄSSER		
Q	WECHSELN	GEWÄSSER		
R	WECHSELN	GEWÄSSER		
S	WECHSELN	GEWÄSSER		
T	WECHSELN	GEWÄSSER		
U	WECHSELN	GEWÄSSER		
V	WECHSELN	GEWÄSSER		
W	WECHSELN	GEWÄSSER		
X	WECHSELN	GEWÄSSER		
Y	WECHSELN	GEWÄSSER		
Z	WECHSELN	GEWÄSSER		

DELTA BLOC

ARTIKELNUMMER: SIEHE STÜCKLISTEN
GELEICHN.: BEREICH: PAC
STANDARDPRODUKT: MASSSTAB: 1:50
PROJEKTION/AUFTRAGSNO.: SP-6010
DATUM: 13.08.2019
PROJEKTNUMMER: K714852-DE
REV.: 1

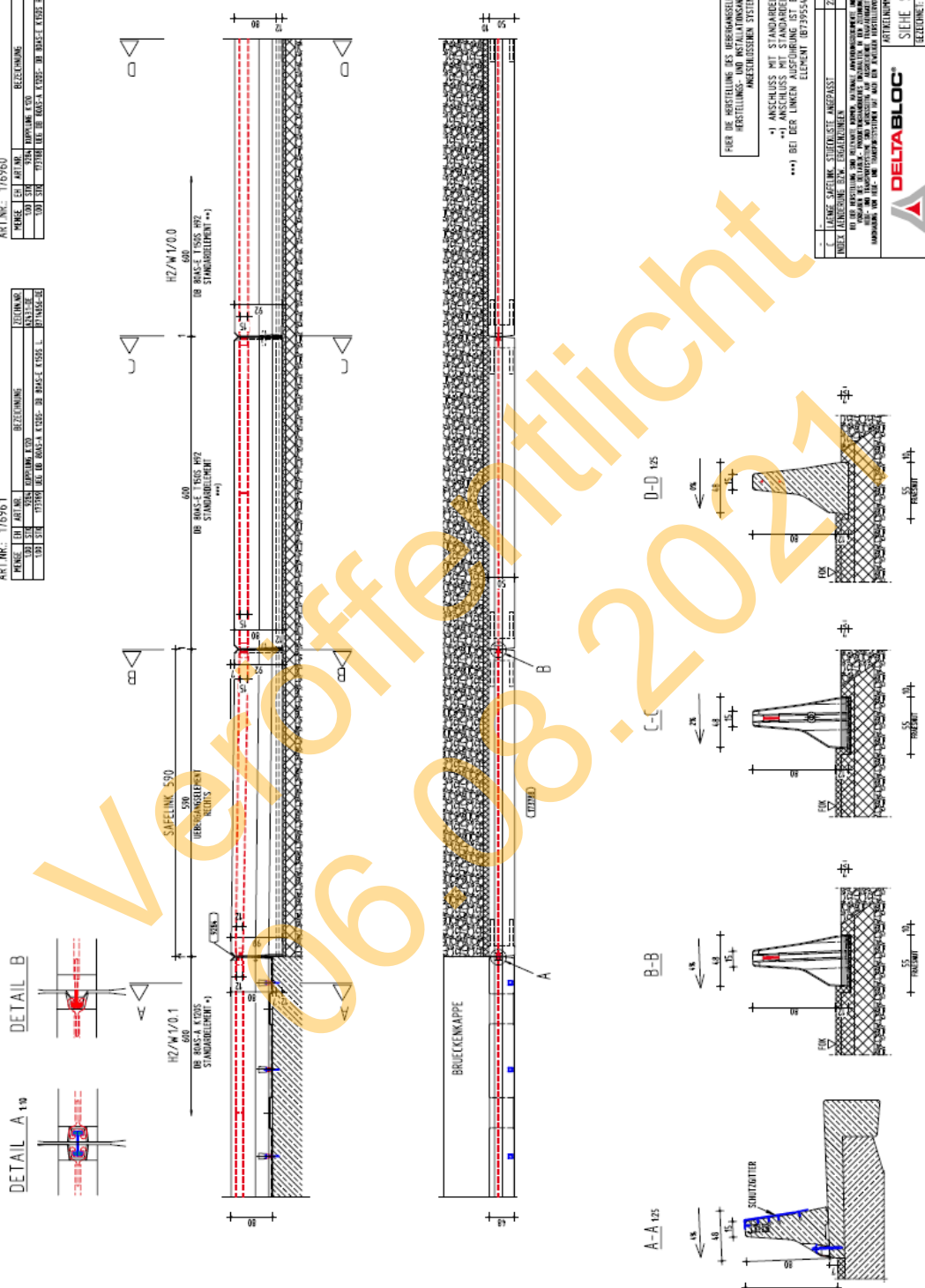
DIESE UNTERRAGE IST DENTRUM DER DELTA BLOC INTERNATIONAL GMBH UND ÜBERBEZÜGELICH GEGENÜBER. JEDE VERWIRKLICHUNG UND VORBEREITUNG DARF NUR MIT AUSDRÜCKLICHER UND ÜBERBEZÜGELICHER ZUSTIMMUNG DER ERKÄNDERER ERZIELEN.

DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E T150S RECHTS (DARGESTELLT)

ART.NR.: 716960	BEZEICHNUNG:	ZEICHEN:
PROJEKT:	PROJEKTANT:	PROJEKTLEITER:
DRUCK:	DRUCKSTADT:	DRUCKDATUM:
VERFÄHR:	VERFÄHRN.NR.:	VERFÄHRN.DATUM:

DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E T150S LINKS (***)

ART.NR.: 716961	BEZEICHNUNG:	ZEICHEN:
PROJEKT:	PROJEKTANT:	PROJEKTLEITER:
DRUCK:	DRUCKSTADT:	DRUCKDATUM:
VERFÄHR:	VERFÄHRN.NR.:	VERFÄHRN.DATUM:



FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSBAUELEMENTS GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND ANFORDERUNGSBESTIMMUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

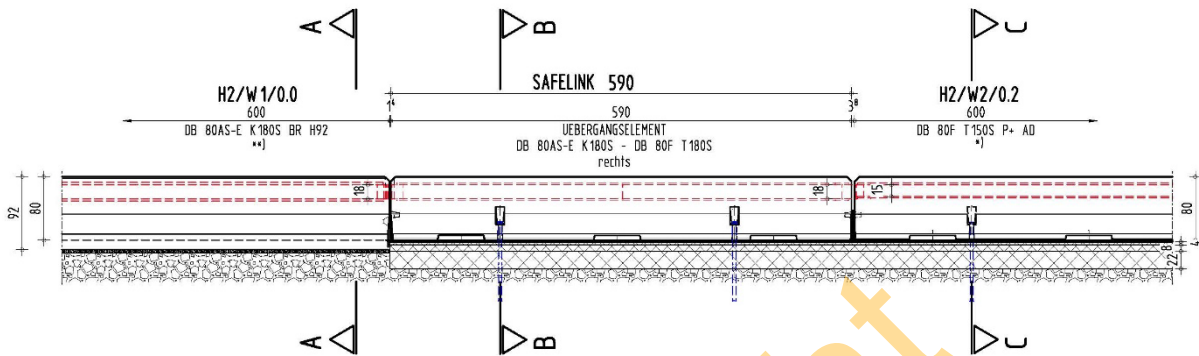
*1 ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (DB764962)
 ** ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (DB96262)
 *** BEI DER LINKEN AUSFÜHRUNG IST EIN DOPPEL-FEDER ELEMENT (DB739554) ZU VERWENDEN

DELTA BLOC	ARTIKELNUMMER:	7169701
STANDARDPRODUKT	BEZEICHNUNG:	BRICKENKAPPE
DB 80AS-A K120S PM - 80AS-E T150S H2Z	PROJEKTNUMMER:	SP-6010
KOD: H2P	BEZUGSNUMMER:	K714851-DE 1

FÜR WEITEREN ZU BEWAHRT
 BEREIFT UND ERWÄRMUNGS
 SIEHE PLAN K718277-DE

FÜR WEITEREN ZU BEWAHRT
 BEREIFT, VERANKERUNG, SCHÜTTGUT
 SIEHE PLAN K72015-DE

DIESE ÜBERLAGE IST EINGETRAGEN BEI DELTA BLOC INTERNATIONAL GMBH UND ÜBERBEREITUNGSGESCHÄFTLICH GESICHERT.
 FÜR VERWECHSLUNGS- UND VERBREMUNGSGEBIETEN DARF NICHT MIT ANDERERLEIHER ZUSAMMENGESETZT WERDEN.



Das Übergangselement DB 80AS-E 6m K180S (W1), H2 - DB 80F 6m T150S FRC, H2 stellt eine Verbindung zwischen den Systemen DB 80AS-E 6m K180S (W1) und DB 80F 6m T150S FRC dar. Die Verbindung erfolgt durch das Einhängen der untereinander kompatiblen Kupplungs-Systeme K180S und T150S.

Das Übergangselement verbindet ein beidseitiges New-Jersey-Profil mit einem einseitigen New-Jersey-Profil und kann für den einseitigen Einsatz der beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen verwendet werden.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 80AS-E 6m K180S (W1), H2 - DB 80F 6m T150S FRC, H2
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	DB 80AS-E 6m K180S (W1), H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	DB 80F 6m T150S FRC, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton C30/37 XC4, XD3, XF4, WA, Bewehrungsstahl
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,60
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,80
<i>Länge des ÜE [m]</i>	5,90
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	Mit 2 Rammdornen „INP 80 verstärkt“ im Untergrund verankert.

<i>Bemerkungen</i>	<p>Für die DB 80AS-E 6m K180S (W1) wurde die Verwendung des Zugbandes T150S anstelle des Zugbandes K180S sowie eine größere Elementhöhe (h = 92 cm anstelle 87 cm) und größere vordere Einspannung (12 cm) als Modifikation bestätigt (Prot. Nr. 63864_rev1, 25.02.2019). Die zugehörigen Varianten des ÜE sind auf den Seiten 3 - 5 dargestellt.</p> <p>Für die DB 80F 6m T150S FRC wurde die Aufstellung auf Asphalt mit Kernbohrung als Modifikation bestätigt (Prot. No. 62636_rev1, 05.06.2019). Die zugehörigen Varianten des ÜE sind auf Seite 4 und 5 dargestellt.</p> <p>Für die DB 80F 6m T150S FRC wurde eine 4 cm vertiefte Aufstellung an der Asphaltkante (Elementhöhe 84 cm) als Modifikation bestätigt (Prot. No. 725118679_3 Rev2, 15.03.2021). Die zugehörige Variante des ÜE ist auf Seite 6 dargestellt.</p>
--------------------	--

DB 80AS-A K180S - DB 80F T150S rechts (DARGESTELLT)

ART NR.: 1

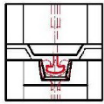
PRELGE	EH	ART. NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNR.
1.00	STK	9477	KÜPPLUNG K180	AZ431-DE
2.00	STK	9380/T	RAMMORN NP 80, L=1012mm VERSTÄKRT	A766853-DE
1.00	STK	146380	LEG DB 80F 5.9m K180S - 80 K180S GZ RE	B745496-DE

DB 80AS-E K180S - DB 80F T150S links

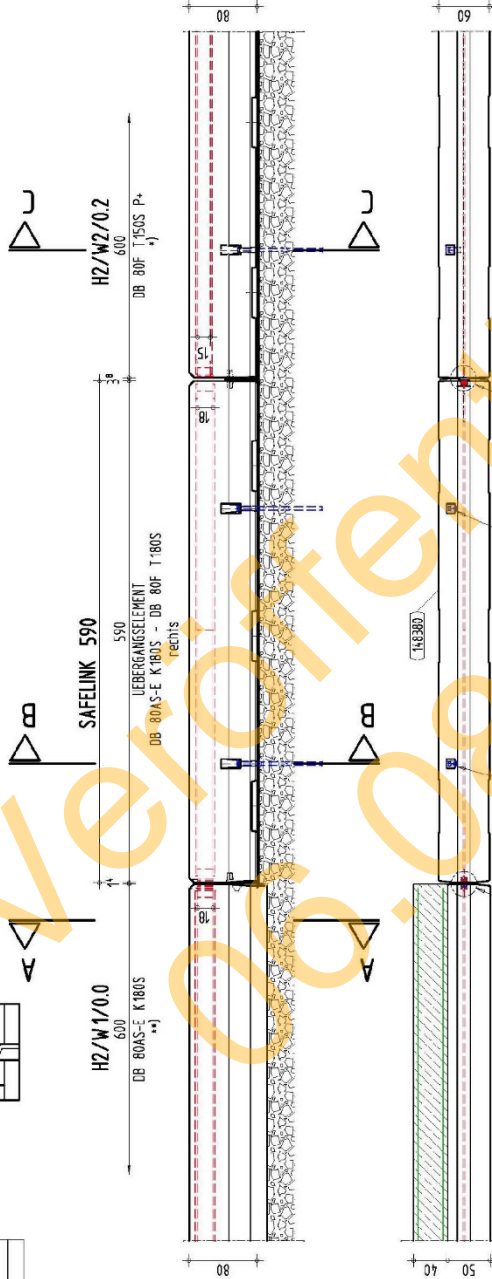
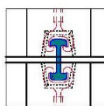
ART NR.: 2

PRELGE	EH	ART. NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNR.
1.00	STK	9477	KÜPPLUNG K180	AZ431-DE
2.00	STK	9380/T	RAMMORN NP 80, L=1012mm VERSTÄKRT	A766853-DE
1.00	STK	172313	LEG DB 80F 5.9m K180S - 80 K180S GZ LI	B745588-DE

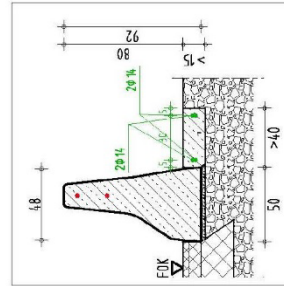
DETAIL B



DETAIL A 1:10

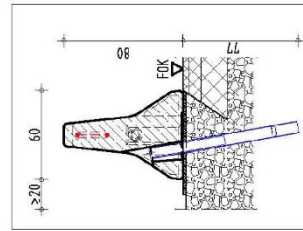


A-A 1:25

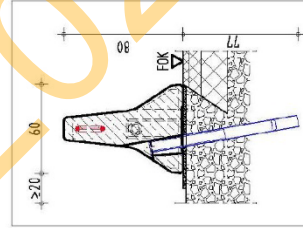


ERLÄUTERUNGEN ZU BOEFWART, VERDICHTUNG, EBENHEIT, WIDERLAGER SIEHE PLAN K702923-DE

B-B



C-C



ERLÄUTERUNGEN ZU BOEFWART UND EBENHEIT SIEHE PLAN K738197-DE

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

- *1) ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (B733132) ODER DOPPEL-T ELEMENT (B739505) IN DIESER ZEICHNUNG IST EIN DOPPEL-T ELEMENT DARGESTELLT.
- **1) ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (B683055)

B	IN DER STANDARD LAYOUT ÜBERFÜHRT	13.12.2019	RDJ	PAK
INDEX	ÄNDERUNG BZW. ERGÄNZUNGEN			GEZ./GEPR.

BEI DER HERSTELLUNG SIND RELEVANTE NUTZER, NATIONALE ANWENDUNGSNORMEN UND NACHSICHERN DIE ANFORDERUNGEN DES ANWENDERS ZU BEACHTEN. DIE VERWENDETE MATERIALIEN SIND ZU VERIFIZIEREN. DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME LIEGT BEI DER ANWENDUNG. DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME LIEGT BEI DER ANWENDUNG.

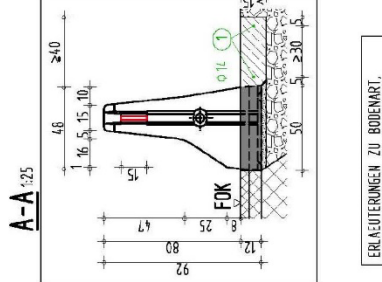
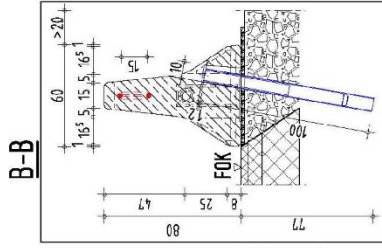
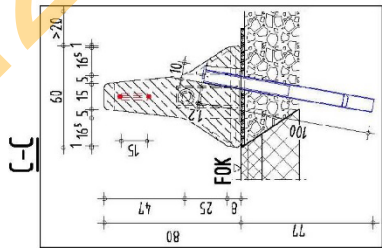
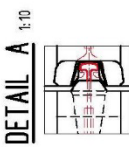
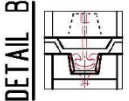
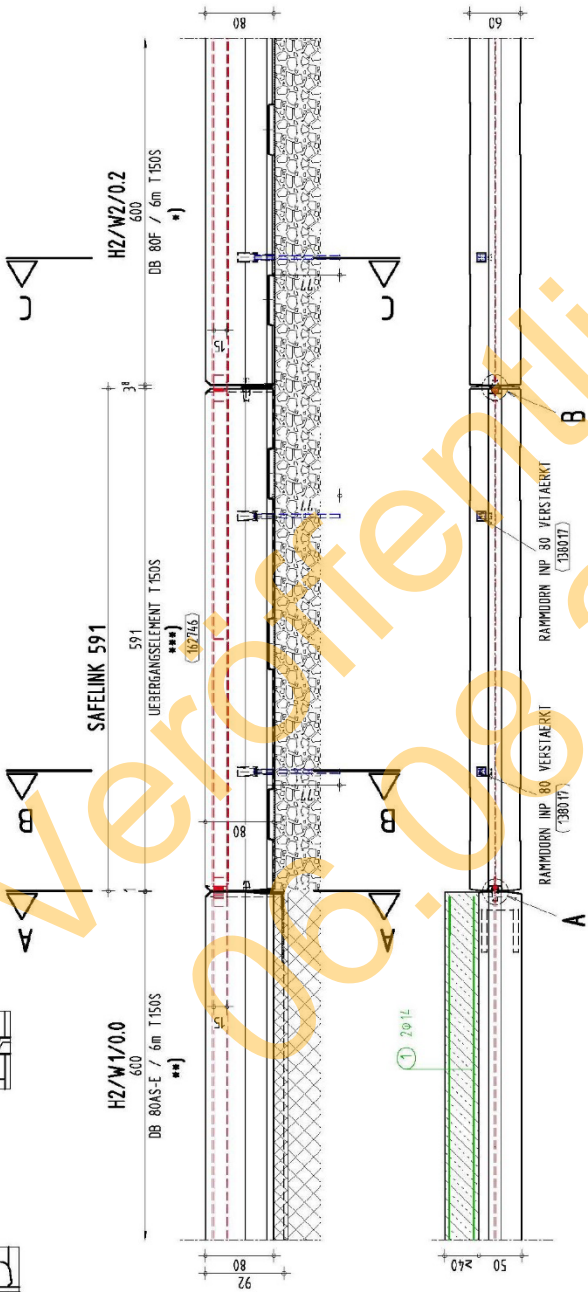
DELATABLOC®

ARTIKELNUMMER:	-
GEZEICHNET:	STS
GEPRÜFT:	POL
MASSSTAB:	1:50
DATUM:	26.03.2019
PROJEKTNR./AUFTRAGNR.:	SP-6010
PLANNUMMER:	K738305-DE
BLATT:	1

RENOMMIERTES STANDARDPRODUKT SAFELINK

DB 80AS-E K180S BR H92 - 80F T150S P+

MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNR.
2,00	STK	138017	RAMMROH NIP BC, L=102mm VERSTÄRKT	A706663-DE
1,00	STK	162746	DB 80AS-E T150S / 5,97m ÜBERG. RECHTS	B739853-DE



*) ANSCHLUSS MIT DOPPEL-T ELEMENT (8739505) ODER STANDARDLEMENT (8733132)
 **) ANSCHLUSS MIT DOPPEL-T ELEMENT (8714838) ODER STANDARDLEMENT (8706879)
 ***) ÜBERGANGSELEMENT LINKS (8716847) ODER RECHTS (8738253)
 IN DIESER ZEICHNUNG IST DAS ÜBERGANGSELEMENT RECHTS DARGESTELLT

INDEX VERÄNDERUNG BZW. ERGÄNZUNGEN

BEI DER HERSTELLUNG SIND RELEVANTE NÖRMR, NATIONALE ANWENDUNGSNORMEN UND INSBESONDERE DIE VORGÄBE DES BAUFACHES PRODUKTIONSHANDWORTS ENTHALTEN IN DIESER ZEICHNUNG ÜBERNOMMEN. VERÄNDERUNGEN AN DER HERSTELLUNG SIND NUR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DER EIGENTUMER ERFOLGEN. HAFTUNG FÜR HER- UND TRANSPORTSYSTEMEN MIT ALLEN DEN BEZUGEN HERSTELLERSCHRIFTEN ZU ÜBERLEBEN.

ARTIKELNUMMER: -
 DATUM: -
 GEZ.: -



BEWENNUNG: STANDARDPRODUKT
SAFELINK
 DB 80AS-E T150S W1, Betonwiderlager
 DB 80F T150S W2

GEZEICHNET:	SAS	GEPRÜFT:	PAC
MASSSTAB:	1:50/25/10	DATUM:	08.08.2019
PROJEKTNR./AUFTRAGNR.:	SP-6010	PLANNUMMER:	K745383-DE
ARTIKELNUMMER:	-	BLATT:	1

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENE SYSTEME.

ERGAUTERUNGEN ZU BODENART, VERDICHTUNG, EBENEHEIT, UND FUGENVERGÜSS SIEHE PLAN K738497-DE

ERGAUTERUNGEN ZU BODENART, VERDICHTUNG, EBENEHEIT, UND FUGENVERGÜSS SIEHE PLAN K738236-DE

JEDER VERWECHLUNG UND VORFÜHRUNG DARF NUR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DER EIGENTUMER ERFOLGEN. DIESE UNTERLAGE IST EIGENTUM DER DELTA BLOC INTERNATIONALE GMBH UND ÜBERBERECHTIGT GESCHÜTZT.

DB 80AS-A K180S - DB 80F T150S rechts (DARGESTELLT)

ART NR.: 1

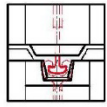
MEISSE	EH	ART. NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHN. NR.
100	STK	9477	RÜHPUNG K180	AZ431-DE
200	STK	9580/7	RAMMOORN INP. ØD. L=1012mm VERSTÄRKT	AY06851-DE
100	STK	94890	UES DB 80F 5,9m K180S - 80 K180S GZ RE	BT74696-DE

DB 80AS-E K180S - DB 80F T150S links

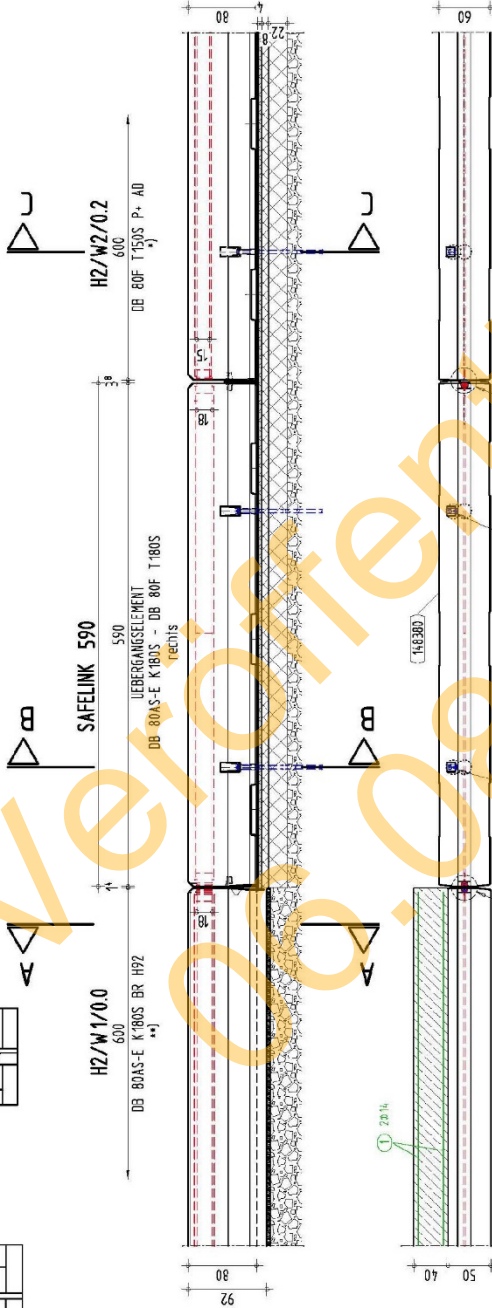
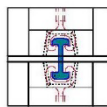
ART NR.: 2

MEISSE	EH	ART. NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHN. NR.
100	STK	9477	RÜHPUNG K180	AZ431-DE
200	STK	9580/7	RAMMOORN INP. ØD. L=1012mm VERSTÄRKT	AY06851-DE
100	STK	172373	UES DB 80F 5,9m K180S - 80 K180S GZ LI	BT745588-DE

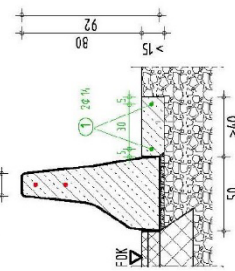
DETAIL B



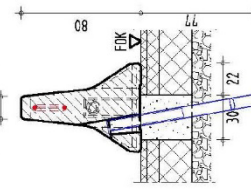
DETAIL A 1:10



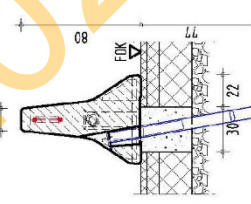
A-A 1:25



B-B



C-C



FÜR DIE HERSTELLUNG DES UEBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

*1 ANSCHLUSS MIT STANDARELEMENT (B733-132) ODER DOPPEL-FEDER ELEMENT (B739505) IN DIESER ZEICHNUNG IST EIN DOPPEL-FEDER ELEMENT DARGESTELLT.
**1 ANSCHLUSS MIT STANDARELEMENT (B663055)

A	BESCHASSUNG HINZUGESETZT	23.03.2020	ROD	PAC
INDEX	ÄNDERUNG BZW. ERGÄNZUNGEN		DATUM	TECH. LEITER

BEI DER HERSTELLUNG SIND RELEVANTE NUTZANLEITUNGEN UND WEISUNGSURTEILE DER VERFAHREN DES DELTABLOC-PRODUKTIONSHANDBUCHES EINGUENDE IN DER ZEICHNUNG ÜBERNOMMEN. VERÄNDERUNGEN SIND MIT EINER ANMERKUNG ZU BEZEICHNEN. VERÄNDERUNGEN SIND MIT EINER ANMERKUNG ZU BEZEICHNEN. VERÄNDERUNGEN SIND MIT EINER ANMERKUNG ZU BEZEICHNEN.

HAUPTABGABE VON HERB.- UND TRANSPORTSYSTEMEN MIT WAGEN DEN BEZUGLICHEN HERSTELLERSCHRIFTE ZU ERÖFFNEN.

ARTIKELNUMMER: -

GEZEICHNET: SCHC

GEPRÜFT: PAC

MASSSTAB: 1:50

DATUM: 06.03.2020

PROJEKTNR./AUFTRAGNR.: SP-6010

PLANNUMMER: K739788-DE

BLATT: 1

STANDARDBEWEIS: SAFELINK DB 80AS-E K180S BR H92 - 80F T150S P+ AD

RECHNUNG: STANDARDPRODUKT SAFELINK

DELTA BLOC

BODENART: ASPHALT ODER BETON MIT KERBBREMUNG AUFGEFÜLLT MIT SCHÜTTTERIAL DETAIL S ZU BODENART UND BREITHEIT SIEHE PLAN K738153-DE

ER-FÜHRUNGEN ZU BODENART VERDÜBLUNG ERWEITERT, WIDERLAGER UND FUGENVERGÜSS SIEHE PLAN K702523-DE

DIESE UNTERLAGE IST EIGENTUM DER DELTA BLOC INTERNATIONAL GMBH UND URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT. JEDE VERWEIHRUNG UND VORVERLEHUNG DAFÜR NUR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DER GEGENTEILIGEN ERÖFFNEN.

DB 80AS-E T150S - DB 80F T150S rechts (DARGESTELLT)

ART.NR.: 1

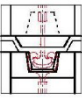
MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHN.NR.
2,00	STK	138077	RAMMORN IMP 60, L=1020mm VERSTÄRK	K76683-DE
1,00	STK	162746	UEG DB 80AS-E K150S GZ - 80F K150S GZ R	B718753-DE

DB 80AS-E T150S - DB 80F T150S links

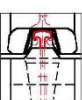
ART.NR.: 2

MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHN.NR.
2,00	STK	138077	RAMMORN IMP 60, L=1020mm VERSTÄRK	K76683-DE
1,00	STK	169950	UEG DB 80AS-E K150S GZ - 80F K150S GZ L	B714847-DE

DETAIL B



DETAIL A 1:10



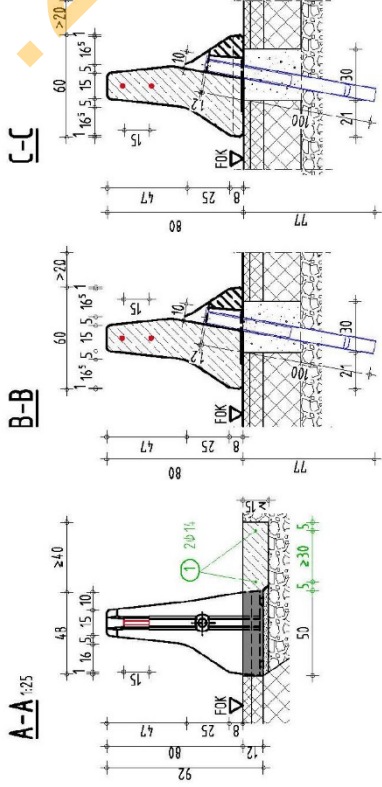
FUER DIE HERSTELLUNG DES UEBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

- *) ANSCHLUSS MIT STANDBELEMMENT (B733132) ODER DOPPEL-FEDER ELEMENT (B739505) IN DIESER ZEICHNUNG IST EIN DOPPEL-FEDER ELEMENT DARGESTELLT.
- ***) ANSCHLUSS MIT STANDBELEMMENT (B706879) ODER DOPPEL-FEDER ELEMENT (B714838) IN DIESER ZEICHNUNG IST EIN DOPPEL-FEDER ELEMENT DARGESTELLT.

A	BEWASSUNG	BÜHRDICH	23.03.2020	ROD	PAC
INDEX	ÄNDERUNG	BZW. ERGÄNZUNGEN	DATUM	GEZ.	IGEPK.

BEI DER HERSTELLUNG SIND RELEVANTE NUTZER, NATIONALE ANWENDUNGSNORMEN UND NACHSCHNITTREISEN ZU BERÜCKSICHTIGEN. VERÄNDERUNGEN AN DER HERSTELLUNG UND TRANSPORTSCHRIFTEN SIND WECHSELWEISE FÜR AUSWEISUNG, VERFAHRENBESCHREIBUNG UND HANDLUNG VON HERB- UND TRANSPORTSYSTEMEN HAT NACH DEN JETZIGEN HERSTELLERSCHRIFTEN ZU ERFOLGEN.

ARTIKELNUMMER:	
GEZEICHNET:	GEPRÜFT:
SCHIC	PAC
MASSSTAB:	DATUM:
1:50	21.01.2020
PROJEKTNR./AUFTRAGS-NR.:	PLANNUMMER:
SP-6010	K739789-DE
REINENUNGSSTANDARDDPRODUKT	DB 80AS-E T150S BR H92 - 80F T150S P+ AD
SAFEFLINK	BLATT:
	1



BODENART: ASPHALT ODER BETON MIT KERBBORUNG AUFGELEGT MIT SCIOTTERMATERIAL
DETAILS ZU BODENART, ERHÄHRHEIT
SIEHE PLAN K738153-DE

ERHÄHRUNGEN ZU BODENART, VERDICHTUNG, EBENHEIT, UND FUGENVERGÜSS
SIEHE PLAN K738238-DE

DIESE UNTERLAGE IST EIGENTUM DER DELTA BLOC INTERNATIONAL GMBH UND URHABERRECHTLICH GESCHÜTZT. JEDE VERVIÄLTFAHRTIGUNG UND VORFÜHRUNG DARF NUR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DER EIGENTÜMER ERFOLGEN.

DB 80AS-E T150S - DB 80F T150S rechts (DARGESTELLT)

ART.NR.: 1

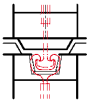
MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHN.NR.
1.00	STK	1	ÜEG DB 80E K150S G2 - 80F K150S G2	B764236-DE
2.00	STK	138077	DB RAMMROH R1000B	A706863-DE

DB 80AS-E T150S - DB 80F T150S links

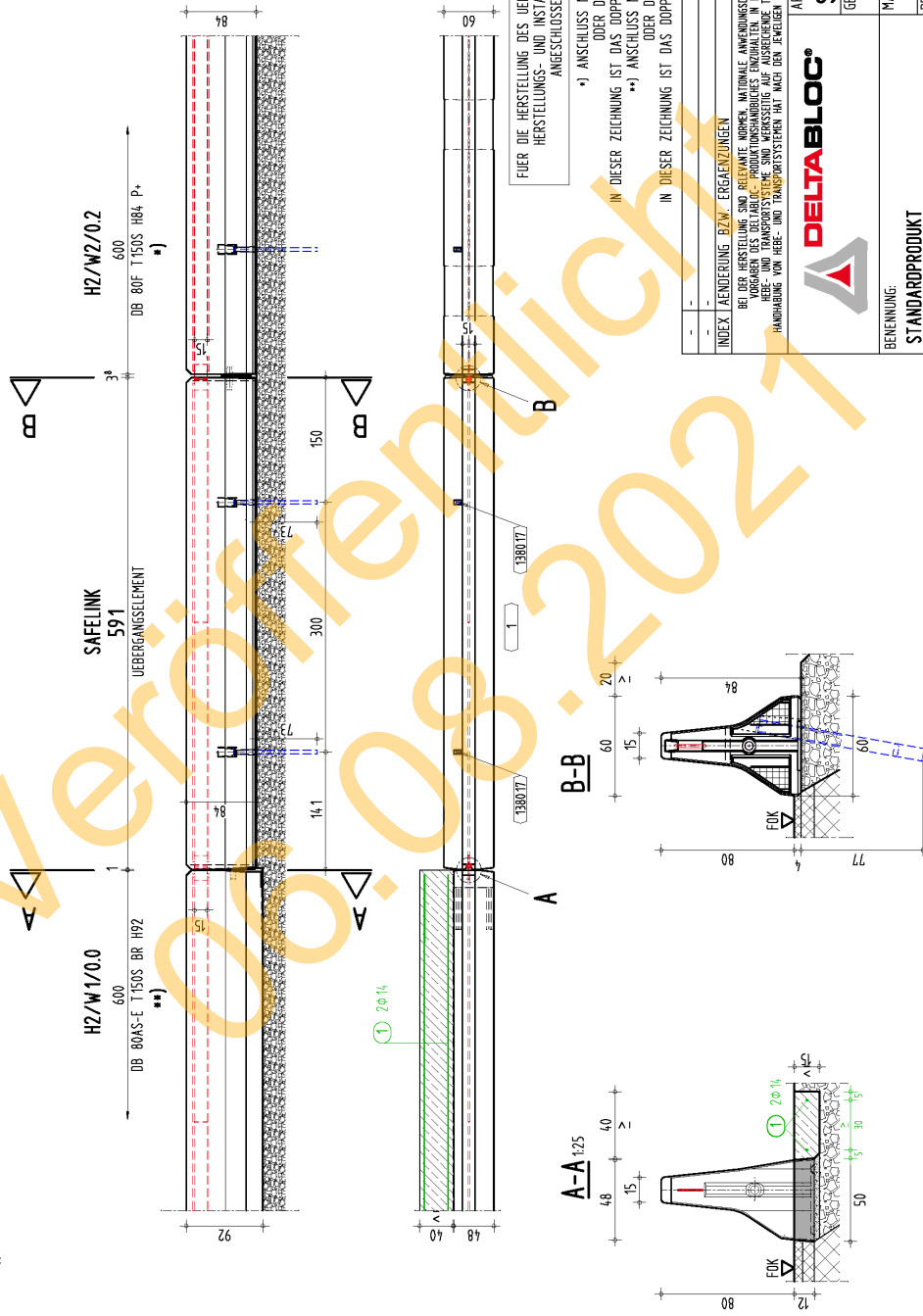
ART.NR.: 2

MENGE	EH	ART.NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHN.NR.
1.00	STK	2	ÜEG DB 80E K150S G2 - 80F K150S G2	B764237-DE
2.00	STK	138077	DB RAMMROH R1000B	A706863-DE

DETAIL B



DETAIL A
1:10



FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

*1) ANSCHLUSS MIT STANDBELEMMENT (8731085) ODER DOPPEL-FEDER ELEMENT (8714904)

IN DIESER ZEICHNUNG IST DAS DOPPEL-FEDER ELEMENT DARGESTELLT.

**1) ANSCHLUSS MIT STANDBELEMMENT (8706985) ODER DOPPEL-FEDER ELEMENT (8739554)

IN DIESER ZEICHNUNG IST DAS DOPPEL-FEDER ELEMENT DARGESTELLT.

INDEX	ÄNDERUNG BZW. ERGÄNZUNGEN	DA	GEZ.	GEPR.
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-

ARTIKELNUMMER:
DELTA BLOC

SIEHE STUECKLISTEN

GEZEICHNET: [] GEPRÜFT: []

MASSST AB: 1:50 DATUM: 15.03.2021

PROJEKTR/KR/AUFTRAGSR: SP-6010

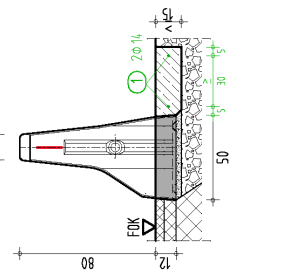
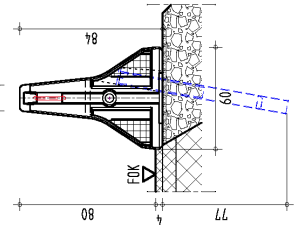
PLANNUMMER: K764235-DE

BLATT: 1

BENENNUNG: STANDARDPRODUKT

SAFELINK

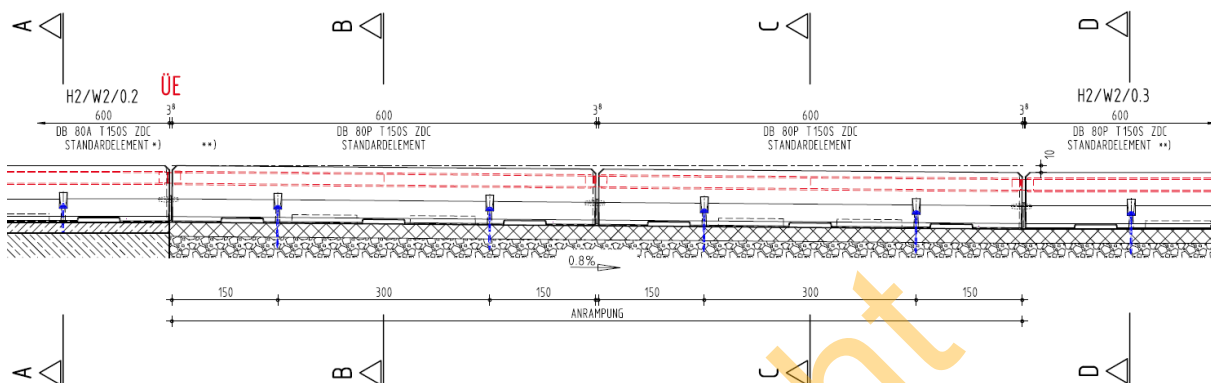
DB 80AS-E T150S H92 BR - 80F T150S H84 P+



ERLAUTERUNGEN ZU BODENART, BODENART, EBENHEIT SIEHE PLAN K738219-DE

ERLAUTERUNGEN ZU BODENART, VERDICHTUNG, EBENHEIT, WIDERLAGER UND FUGENVERGÜSS SIEHE PLAN K738238-DE

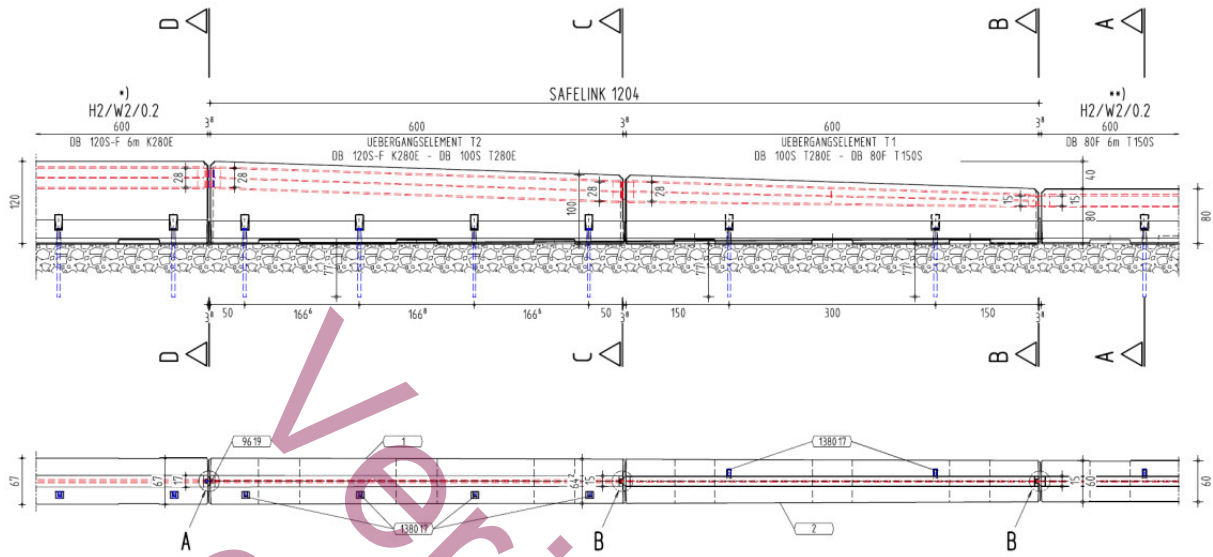
DIESE UNTERLAGE IST EIGENTUM DER DELTA BLOC INTERNATIONAL GMBH UND URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT. JEDE VERWIEFELTUNG UND VORFÜHRUNG DARF NUR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DER EIGENTUMER ERFOLGEN.



Das ÜE verbindet die Schutzeinrichtung DB 80P 6m T150S ZDC, H2 und das Bauwerkssystem DB 80A 6m T150S FRC, H2 miteinander. Die angeschlossenen Schutzeinrichtungen bestehen wie auch das ÜE aus Betonschutzwandfertigteilen.

Auf einer Länge von 12 m werden die Elemente der DB 80P 6m T150S ZDC, H2 mit Hilfe einer angerampten Asphaltunterlage auf Niveau und Neigung der Brückenskappe angepasst.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 80P 6m T150S ZDC, H2 - DB 80A 6m T150S FRC, H2
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	DB 80P 6m T150S ZDC, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	DB 80A 6m T150S FRC, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,6
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,8 - 0,9 (auf Bauwerksskappe)
<i>Länge des ÜE [m]</i>	0,00*
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	Analog zu den angeschlossenen Schutzeinrichtungen.
<i>Bemerkungen</i>	* Die Länge des ÜE wurde von ursprünglich 12,11 m auf nun 0,00 m verkürzt. Diese Längenänderung wurde am 08.07.2020 von der Bewertungsgruppe ÜE bestätigt.

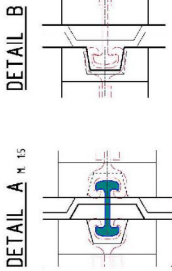
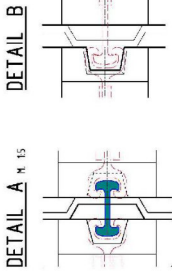
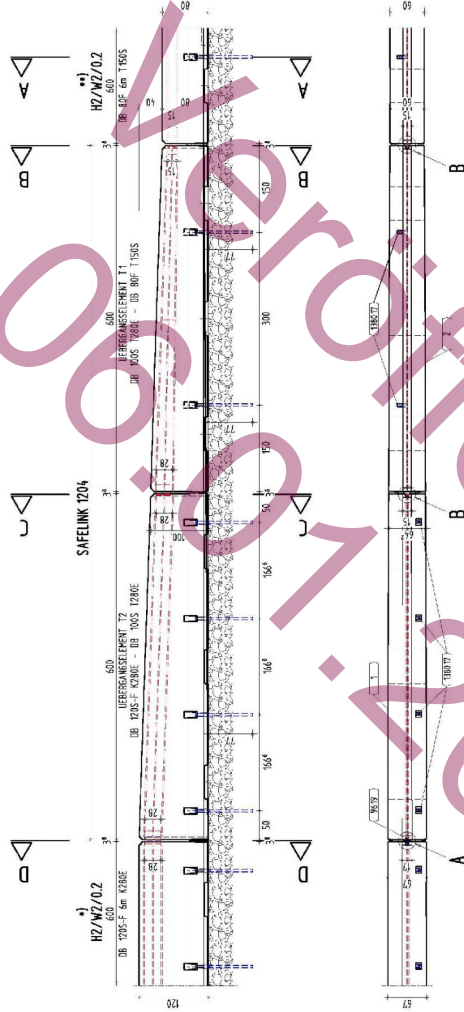


Das 12,04 m lange Übergangselement DB 120S-F 6m K280E, H2 - DB 80F 6m T150S FRC, H2 besteht aus zwei Betonfertigteilen im New-Jersey-Profil und verbindet die Streckenschutzeinrichtungen DB 120S-F 6m K280E und DB 80F 6m T150S FRC miteinander.

Die Aufstellung des Übergangselementes erfolgt auf einer Schottertragschicht auf der die Elemente mit Stahldornen (INP 80, L = 1,012 m verstärkt) gemäß Zeichnung verankert werden.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 120S-F 6m K280E, H2 – DB 80F 6m T150S FRC, H2
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	DB 120S-F 6m K280E, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	DB 80F 6m T150S FRC, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,60 - 0,67
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,80 - 1,20
<i>Länge des ÜE [m]</i>	12,04
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	Auf Schottertragschicht mit Stahldornen verankert.
<i>Bemerkungen</i>	-

THEME	BH	ARTIKEL	BEZEICHNUNG	ZEICHNUNG
100 STL	3	10052	KZ80E - DB 120S	120S-F
100 STL	3	10053	K280E - DB 80F T150S	80F-T
100 STL	1	8679	KUPPLUNG K280	K280E
600 STL	1	19077	AMPHIBOL IMP. BD. L=1820mm (NEST)	AMPHIBOL



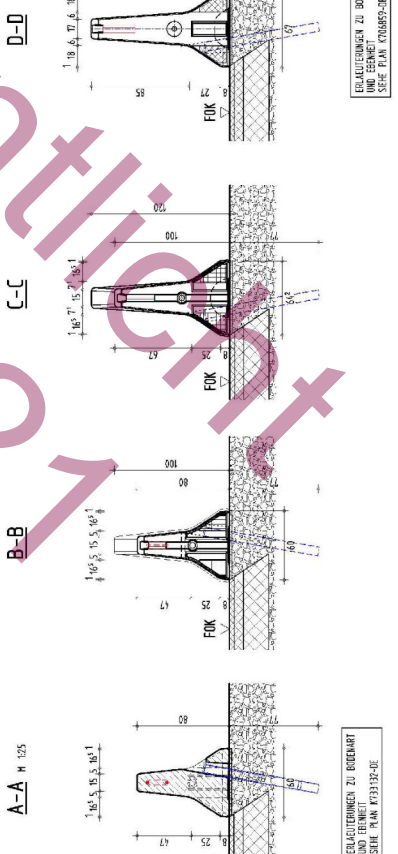
*) ANSCHLUSS MIT DOPPEL-FEDER ELEMENT (B714192)
 WENN ANSCHLUSSE MIT DOPPEL-FEDER ELEMENTEN
 IN DIESER ZEICHNUNG NUR DOPPEL-FEDER
 DARGESTELLT.
 **) ANSCHLUSS MIT DOPPEL-T ELEMENT (B733950)
 WENN ANSCHLÜSSE MIT DOPPEL-T ELEMENTEN
 IN DIESER ZEICHNUNG NUR DOPPEL-T
 DARGESTELLT.

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGELEMENTES GELTEN DIE
 HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER
 ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

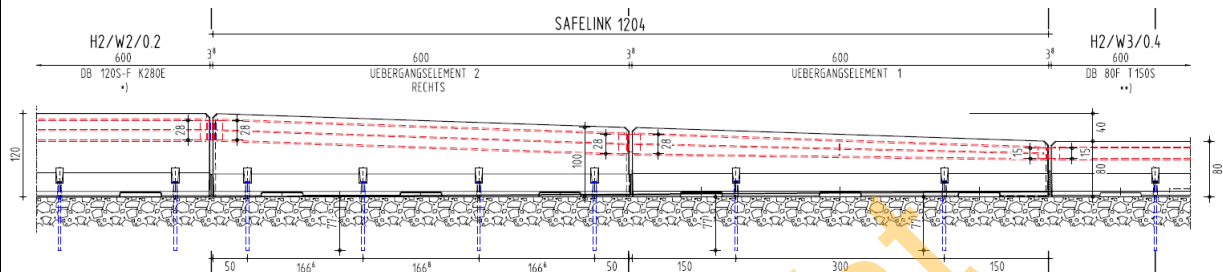
TÜRZUFÜHRUNG	100 STL	19077	AMPHIBOL IMP. BD. L=1820mm (NEST)
ÜBERGANGELEMENT	100 STL	10052	KZ80E - DB 120S
ÜBERGANGELEMENT	100 STL	10053	K280E - DB 80F T150S
TÜRZUFÜHRUNG	600 STL	19077	AMPHIBOL IMP. BD. L=1820mm (NEST)
ÜBERGANGELEMENT	100 STL	10052	KZ80E - DB 120S
ÜBERGANGELEMENT	100 STL	10053	K280E - DB 80F T150S
TÜRZUFÜHRUNG	600 STL	19077	AMPHIBOL IMP. BD. L=1820mm (NEST)

GEZEICHNET: [Signature]
 DATUM: 18.02.2019
 MASSSTAB: 1:50
 PROJEKTING/AUFL. TAG: 08.08.2019
 SP-60.10
 PLANNR. K732184-DE
 BLATT: 1

BRANDKLASSE: SP-60.10
 STANDARDFORM: SAFELINK
 BEWEHRUNG: DB 120S-F K280E - DB 80F T150S
 WZ



DESE UNTERNEHMUNG IST EIGENTUM DER DELTA BLOCK INTERNATIONAL GMBH UND ÜBERBEREITUNG BEHÖRDELICH.
 DIESE UNTERNEHMUNG UND VORBEREITUNG DARF NUR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DER BEZUGNEHMEN ERFOGLEN.



Das ÜE verbindet das BSWF-Streckensystem DB 120S-F mit dem BSWF-Streckensystem DB 80F. Auf ca. 12m Länge werden die Betonelemente des Übergangs im Untergrund verdrort.

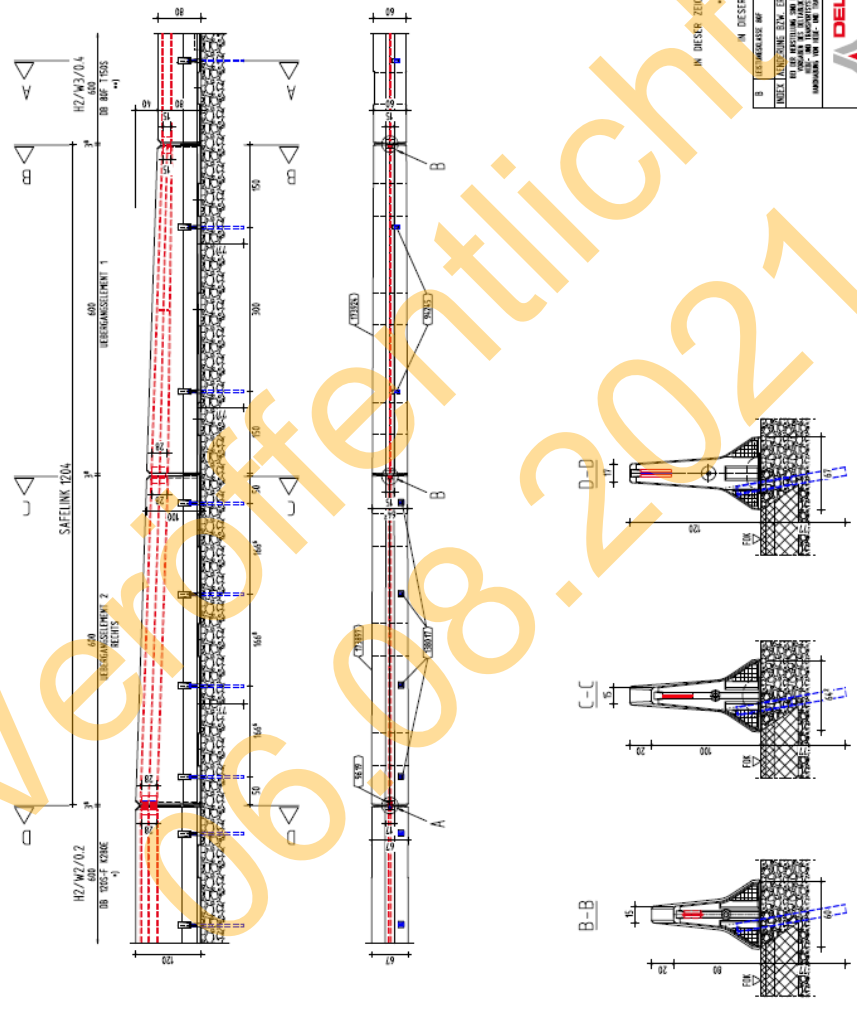
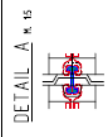
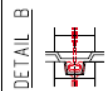
<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 120S-F 6m K280E, H2 - DB 80F 6m T150S (W3), H2
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutz Einrichtung 1</i>	DB 120S-F 6m K280E, H2
<i>angeschlossene Schutz Einrichtung 2</i>	DB 80F 6m T150S (W3), H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton C30/37 XC4, XF4, XD3, WA
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,67
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	1,20
<i>Länge des ÜE [m]</i>	12,04
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	Auf Schottertragschicht mit Stahlnägeln verdrort
<i>Bemerkungen</i>	-

DB 120S-F K280E - DB 80F T150S RECHTS (DARGESTELLT)
ART.NR.: 187555

PROFIL	STÜCKLÄNGE	STRECKENLÄNGE	STRECKENLÄNGE
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435

DB 120S-F K280E - DB 80F T150S LINKS
ART.NR.: 187546

PROFIL	STÜCKLÄNGE	STRECKENLÄNGE	STRECKENLÄNGE
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435
1000	524	9318	1435



A-A h 105

B-B

C-C

D-D

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTS GELTEN DIE HERSTELLUNGSANLEITUNGEN DER ANSCHLÜSSE AN DAS ABFLUSSSYSTEM.

A) ANSCHLUSS MIT DOPPEL-FEDER ELEMENT (B714792) ODER STANDARDELEMENT (B708820) IN DIESER ZEICHNUNG IST EIN DOPPEL-FEDER ELEMENT DARGESTELLT.

PH) ANSCHLUSS MIT DOPPEL-FEDER ELEMENT (B739550) ODER STANDARDELEMENT (B733132) IN DIESER ZEICHNUNG IST EIN STANDARDELEMENT DARGESTELLT.

B) TECHNISCHE BEMERKUNGEN

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTS GELTEN DIE HERSTELLUNGSANLEITUNGEN DER ANSCHLÜSSE AN DAS ABFLUSSSYSTEM.

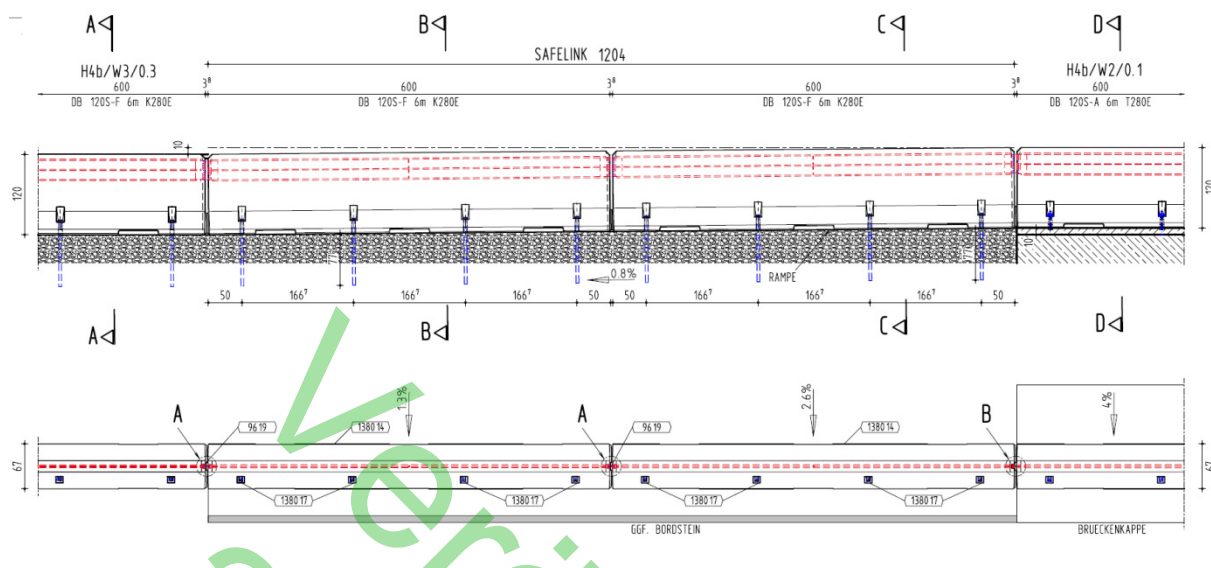
UMWANDLUNG VON ÜE DB 120S-F K280E (W3) H2 ZU ÜE DB 120S-F K280E (W3) H2

DELTA BLOC®

BEZUGSSTAB	STRECKENLÄNGE	STRECKENLÄNGE
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000
1500	1000	1000

ERHAUTUNGEN ZU BODENART
SIEHE PLAN K738796-DE

ERHAUTUNGEN ZU BODENART
SIEHE PLAN K738796-DE



Das 12,04 m lange Übergangselement „ÜE DB 120S-A 6m T280E FRC - DB 120S-F 6m K280E als Rampe“ besteht aus zwei Betonfertigteilen im New-Jersey-Profil und verbindet die Schutzeinrichtung DB 120S-A 6m T280E FRC auf Bauwerk mit der Streckenschutzeinrichtung DB 120S-F 6m K280E miteinander.

Die Aufstellung des Übergangselementes erfolgt auf einer Schottertragschicht auf der die Elemente mit Stahldornen (INP 80, L = 1,012 m verstärkt) gemäß Zeichnung verankert werden. Zum Höhenangleich zur Bauwerkskappe erfolgt eine Anrampung des Untergrunds über ca. 12 m.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 120S-A 6m T280E FRC - DB 120S-F 6m K280E als Rampe
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	DB 120S-A 6m T280E FRC, H4b
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	DB 120S-F 6m K280E, H4b
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,67
<i>Höhe des ÜE ab Fahrhahnoberkante [m]</i>	1,20 – 1,20 + Bauwerkskappe
<i>Länge des ÜE [m]</i>	12,04
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	Auf Schottertragschicht mit Stahldornen verankert.
<i>Bemerkungen</i>	-

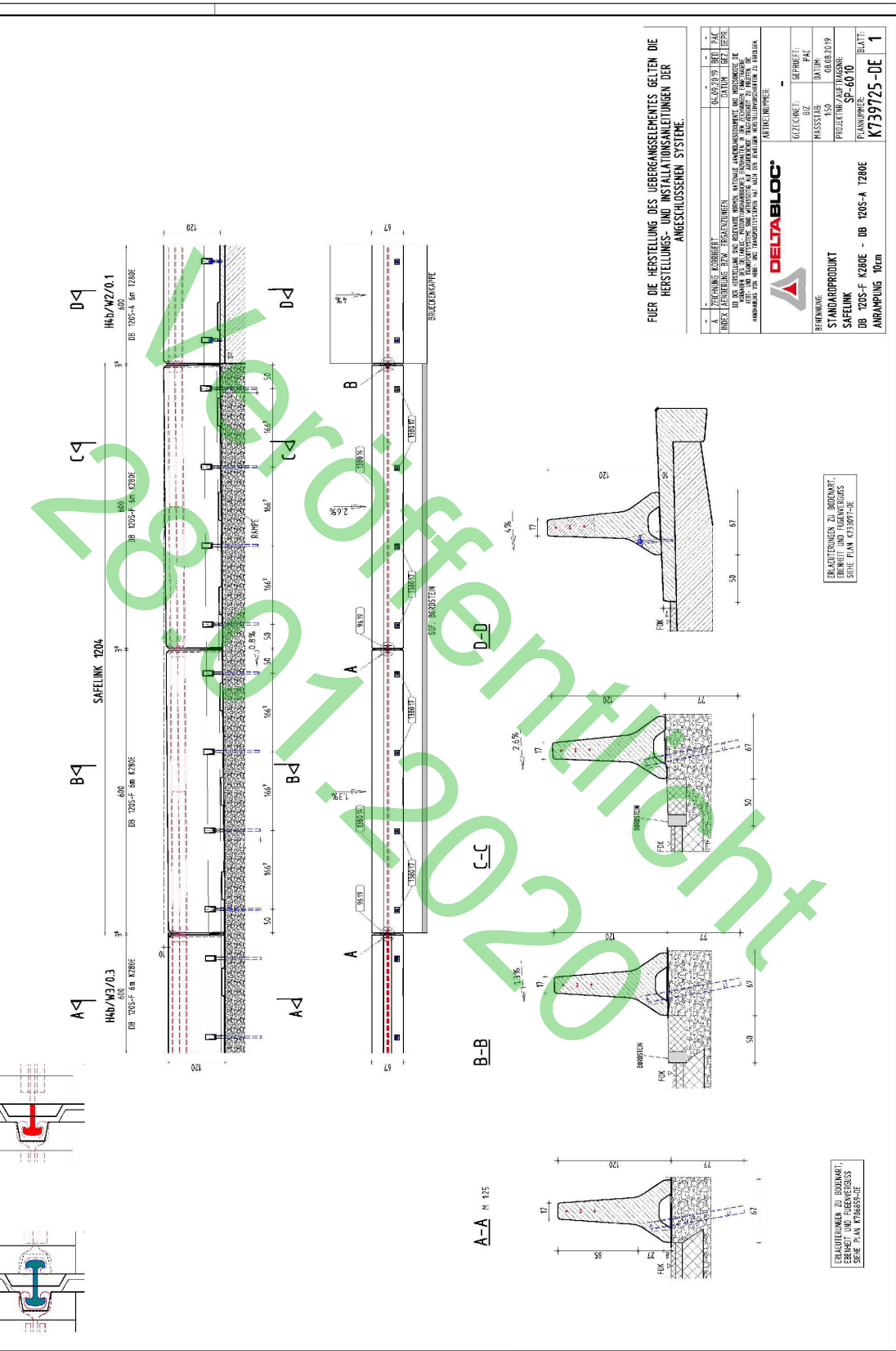
ZEICHNUNG	10333109
PROJEKTANT	10333109
VERLEGEART	10333109
BEZEICHNUNG	10333109
BESCHREIBUNG	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109

VERLEGEART	10333109
PROJEKTANT	10333109
BESCHREIBUNG	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109

VERLEGEART	10333109
PROJEKTANT	10333109
BESCHREIBUNG	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109

VERLEGEART	10333109
PROJEKTANT	10333109
BESCHREIBUNG	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109

VERLEGEART	10333109
PROJEKTANT	10333109
BESCHREIBUNG	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109

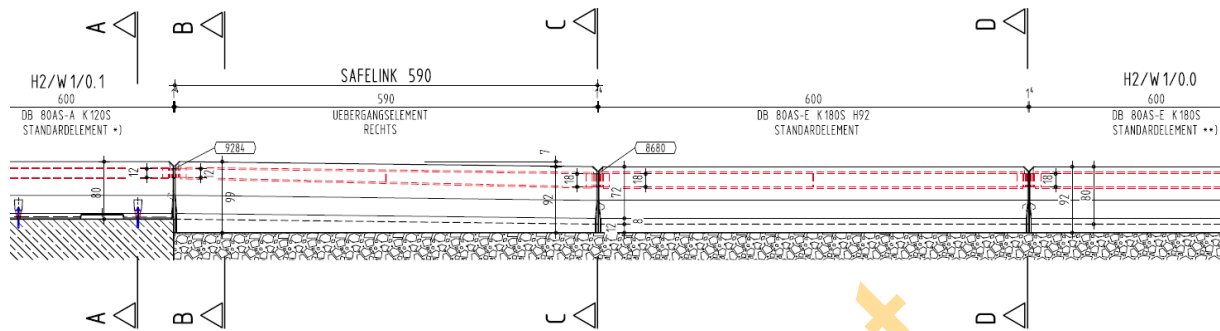


FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERGANGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109
PROJEKTANT	10333109

ERLAUTERUNGEN ZU BODENBELAG, BEWEHRUNG UND VERLEGEART: SIEHE PLAN K733911-DE

ERLAUTERUNGEN ZU BODENBELAG, BEWEHRUNG UND VERLEGEART: SIEHE PLAN K733911-DE



Das 5,90 m lange Übergangselement ÜE DB 80AS-A, H2 - 80AS-E K180S (W1), H2 besteht aus einem Betonfertigteile im New-Jersey-Profil und verbindet die Schutzeinrichtungen DB 80AS-A, H2 auf der Brücke mit dem Streckensystem DB 80AS-E K180S (W1), H2.

Die Aufstellung des Übergangselementes erfolgt auf einer Schottertragschicht 12 cm unter der Fahrbahnoberkante. Durch einen rückseitigen bewehrten Widerlagerbalken entsteht eine entsprechende Einspannung am Fuß der Elemente.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE DB 80AS-A, H2 - 80AS-E K180S (W1), H2
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC Deutschland GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	DB 80AS-A, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	DB 80AS-E K180S (W1), H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,50
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,80 - 0,90
<i>Länge des ÜE [m]</i>	5,90*
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	auf Schottertragschicht 12 cm unter FOK, eingespannt zwischen Fahrbahn- kante und bewehrtem Widerlagerbalken auf der Rückseite
<i>Bemerkungen</i>	* Die Länge des ÜE wurde von ursprünglich 11,90 m auf nun 5,90 m verkürzt. Diese Längenänderung wurde am 08.07.2020 von der Bewertungsgruppe ÜE bestätigt. Gleiche Ausführung wie ÜE-5223, Unterschied in Kupplung der 80AS-E

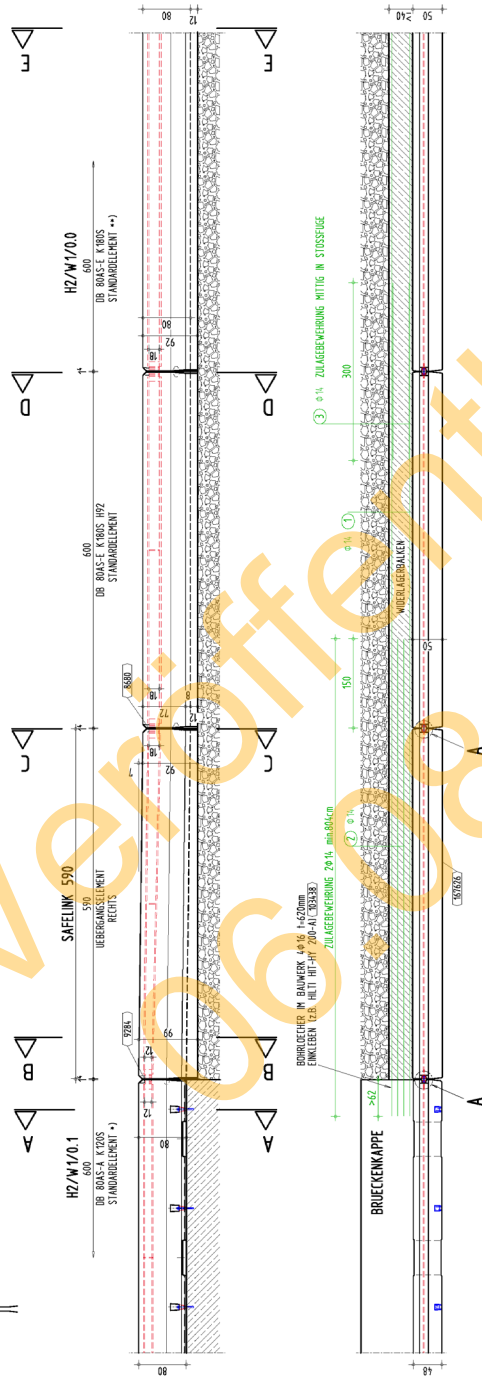
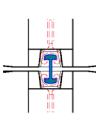
DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E K180S RECHTS (DARGESTELLT)

HEISE	FEH	ART NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHENNR.
100	STK	8880	KOPFLING K 80	KA31-DE
100	STK	9294	KOPFLING K 20	KA31-DE
500	STK	9294	KA 120/200	KA31-DE
100	STK	9292	KA 120/200	KA31-DE
100	STK	9292	KA 120/200	KA31-DE

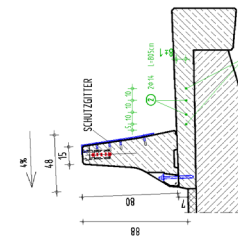
DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E K180S LINKS

HEISE	FEH	ART NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHENNR.
100	STK	8880	KOPFLING K 80	KA31-DE
100	STK	9294	KOPFLING K 20	KA31-DE
500	STK	9294	KA 120/200	KA31-DE
100	STK	9292	KA 120/200	KA31-DE
100	STK	9292	KA 120/200	KA31-DE

DETAIL A 1:10

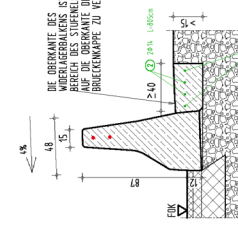


A-A 1:25



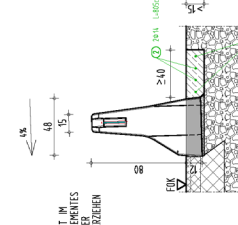
FRANKTIEREN ZU BOHRMART, ERHÖHET, VERMÄHRUNG, SCHÜTZGITTER SIEHE PLAN K0292-DE

B-B

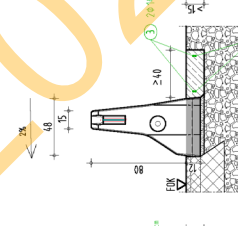


DIE OBERKANTE DES WIDERLAGERBALENS IST IM ÜBERLAGERUNGSBEREICH AUF DER OBERKANTE DER BRUECKENKAPPE ZU VERZEBEN

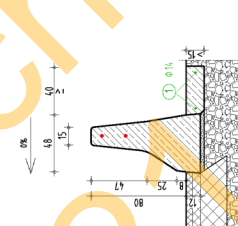
C-C



D-D



E-E



FRANKTIEREN ZU BOHRMART, ERHÖHET, WIDERLAGER SIEHE PLAN K0292-DE

FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERLAGERUNGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.

- *1 ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (848/2055)
- **1 ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (8596/742)

E	LÄSSE	SAFELINK	STUECKLISTE ANGEPAßT	22.02.2021	ISHT	PAC
E	INDEX	SAFELINK	STUECKLISTE ANGEPAßT	22.02.2021	ISHT	PAC
FÜR DIE HERSTELLUNG DES ÜBERLAGERUNGSELEMENTES GELTEN DIE HERSTELLUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.						
*1 ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (848/2055)						
**1 ANSCHLUSS MIT STANDARDELEMENT (8596/742)						
ARTIKELNUMMER: 77.06.2019						
PROJEKTNUMMER: SP-6010						
PLANNUMMER: K731105-DE						
BLATT: 1						



SIEHE STUECKLISTEN

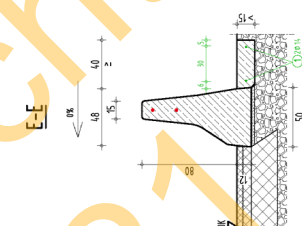
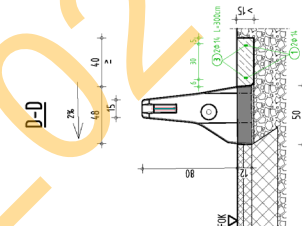
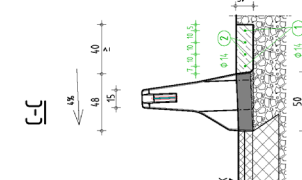
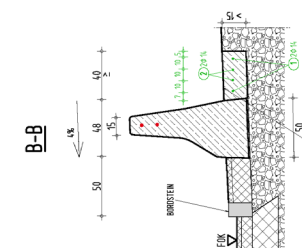
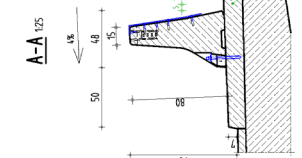
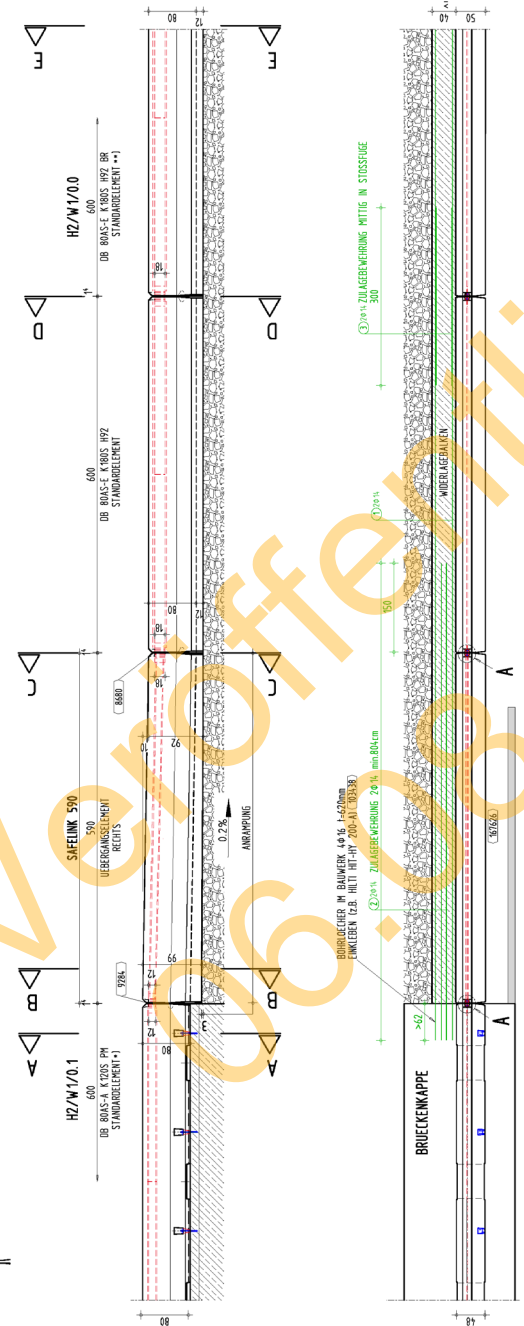
GEZEICHNET:	SAFELINK
PROJEKTNUMMER:	SP-6010
PLANNUMMER:	K731105-DE
BLATT:	1

DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E K180S RECHTS (DARGESTELLT)
ART NR.: 715811

THEME	LEIT	ART NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNUNG
100	STL	8840	KOPPLUNG K180	AK31-DE
100	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE
500	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE
100	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE
100	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE

DB 80AS-A K120S - DB 80AS-E K180S LINKS
ART NR.: 715812

THEME	LEIT	ART NR.	BEZEICHNUNG	ZEICHNUNG
100	STL	8840	KOPPLUNG K180	AK31-DE
100	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE
500	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE
100	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE
100	STL	9294	KOPPLUNG K120	AK31-DE



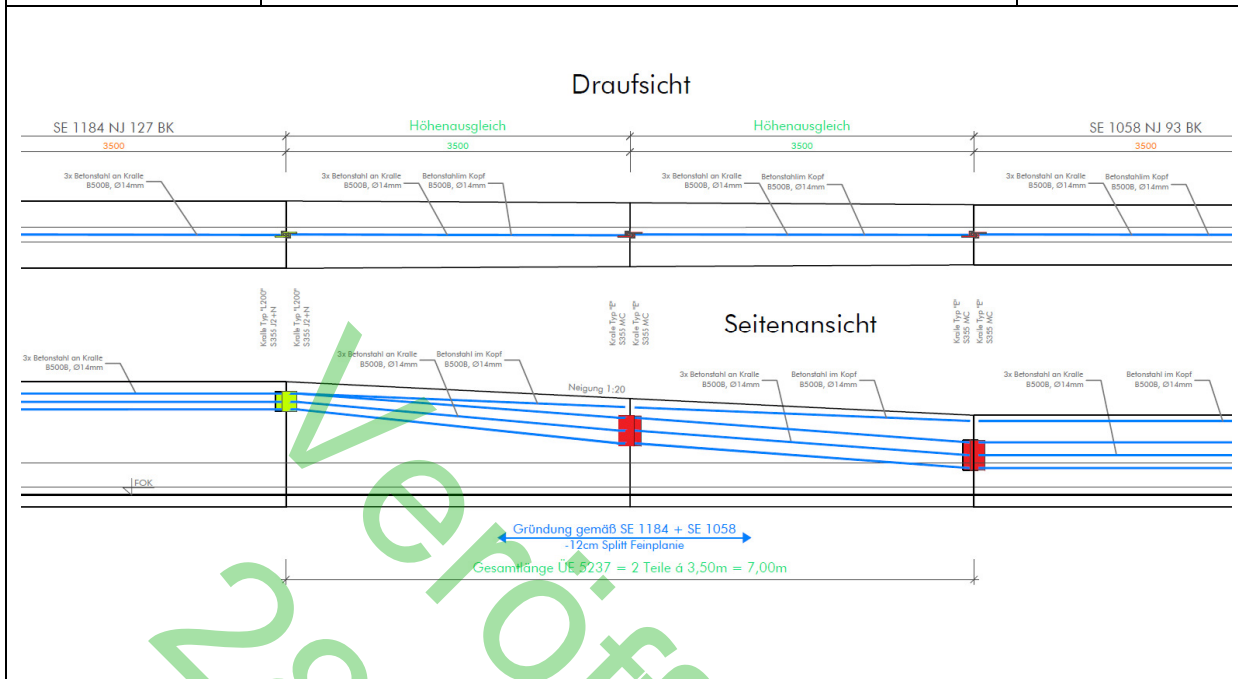
ARTIKELNUMMER: 72427021
SIEHE STUECKLISTEN

BEZEICHNUNG	MASSSTAB	DATUM
STANDARDPRODUKT	1:50	14.08.2019
SIEFLINK	PROJEKTING/ADP/FASSOR	SP-6010
DB 80AS-A K120S PH - 80AS-E K180S H2 BR	PLANKENNUNG	
K050 KH7	ZEICHNUNG	

ERGAETERNEN ZU BOHRART, VERDICHTUNG, ERMIDEL, WIDERRAGER
SIEHE PLAN K120231-DE

ERGAETERNEN ZU BOHRART, ERMIDEL, VERDICHTUNG, WIDERRAGER
SIEHE PLAN K120231-DE

BEZUGSWEISE: ÜBERGANGSBAUELEMENTE GELTEN DIE HERSTELLUNGSANWEISUNGEN DER ANGESCHLOSSENEN SYSTEME.



Das Übergangselement NJ 127BK – NJ 93BK hat eine Länge von 7,0 m und verbindet die Streckensysteme BSWF Typ NJ 127BK und BSWF Typ NJ 93BK miteinander.

Das ÜE selbst besteht aus zwei Betonfertigteilen im New-Jersey-Profil und wird 12 cm vertieft direkt an der Belagskante montiert. Das ÜE dient als Höhen- und Breitenausgleich.

Alle Elemente werden mittels der stirnseitig angeordneten Krallenverbindung kraftschlüssig miteinander verbunden. Die Kraftübertragung von Kralle zu Kralle erfolgt im Element durch entsprechende Bewehrung.

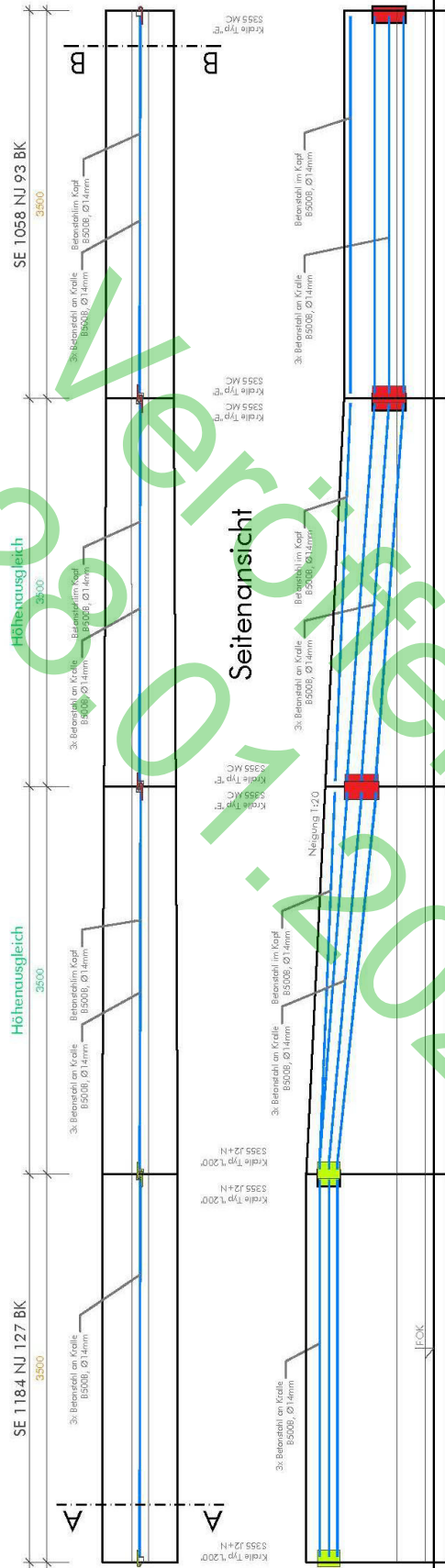
<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK – Doppels. BSWF Typ NJ 93BK
<i>Hersteller</i>	Hermann Spengler GmbH & Co. KG
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 93BK, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,68 – 0,61
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	1,15 – 0,81
<i>Länge des ÜE [m]</i>	7,0
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	12 cm eingebunden in Splittfeinplanie
<i>Bemerkungen</i>	-

BSWF Typ NJ 127 BK - BSWF Typ NJ 93 BK



ÜE 5237

Draufsicht



Seitenansicht

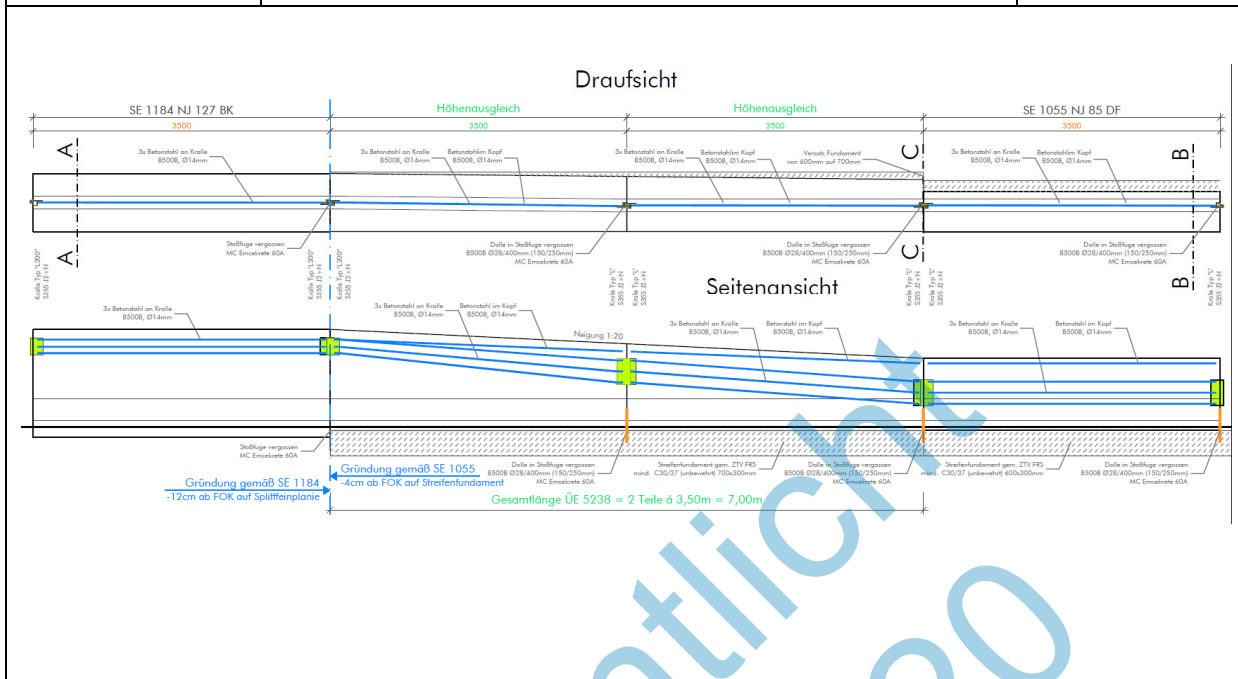
Gründung gemäß SE 1184 + SE 1058
- 12cm Splitt-Fahrplatt
Gesamtlänge ÜE 5237 = 2 x 3,50m = 7,00m

Unterschiedlicher Krallenverbau
siehe Prüfbericht ÜK 4039
Es gelten die Einbauleitungen
der angeschlossenen SE.
Untergrund/Unterlage gem.
entsprechendem Prüfbericht!
In Systemskizze ist nur die
Zugbewehrung dargestellt.



- Fahrbahn
- Splitt als Ausgleich
- KFT bzw. FSS+STS
- Kiespuffer
- Hinterfüllung
- Betonfundament
- Mörtelbett

Stand 10-2019



Das Übergangselement NJ 127BK – NJ 85DF hat eine Länge von 7,0 m und verbindet die Streckensysteme BSWF Typ NJ 127BK und BSWF Typ NJ 85DF miteinander.

Das ÜE selbst besteht aus zwei Betonfertigteilen im New-Jersey-Profil und wird 4 cm vertieft direkt an der Belagskante analog zum angeschlossenen System BSWF Typ NJ 85DF mit Dollen auf einem Streifenfundament montiert. Das ÜE dient als Höhen- und Breitenausgleich.

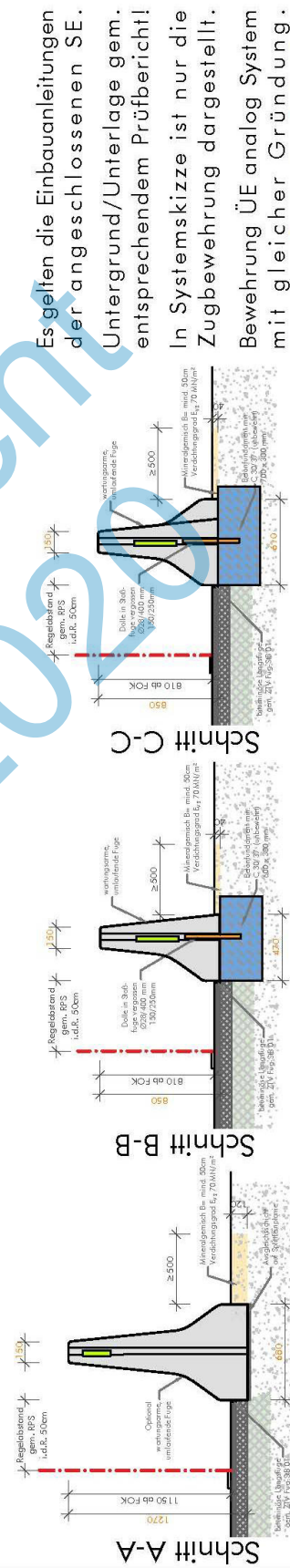
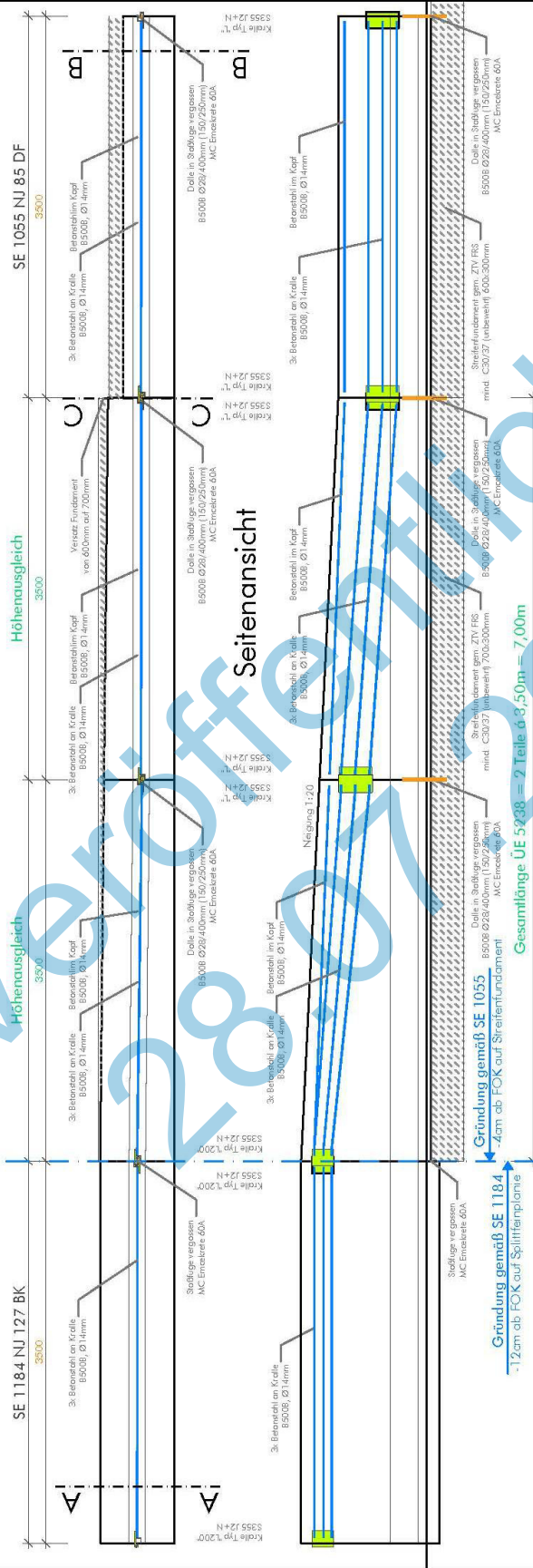
Alle Elemente werden mittels der stirnseitig angeordneten Krallenverbindung kraftschlüssig miteinander verbunden. Die Kraftübertragung von Kralle zu Kralle erfolgt im Element durch entsprechende Bewehrung.

Bezeichnung des Übergangselementes	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK – Einseitige BSWF Typ NJ 85DF
Hersteller	Hermann Spengler GmbH & Co. KG
angeschlossene Schutzeinrichtung 1	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK, H2
angeschlossene Schutzeinrichtung 2	Einseitige BSWF Typ NJ 85DF, H2
Charakteristisches Material des ÜE (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
Breite des ÜE [m]	0,68 – 0,47
Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]	1,15 – 0,81
Länge des ÜE [m]	7,0
Systemgründung / -aufstellung	4 cm tief an Belagskante auf Streifen- fundament mit Dollen (Ø 28 / 600 mm) in Stoßfugen
Bemerkungen	-

BSWF Typ NJ 127 BK - BSWF Typ NJ 85 DF

ÜE 5238

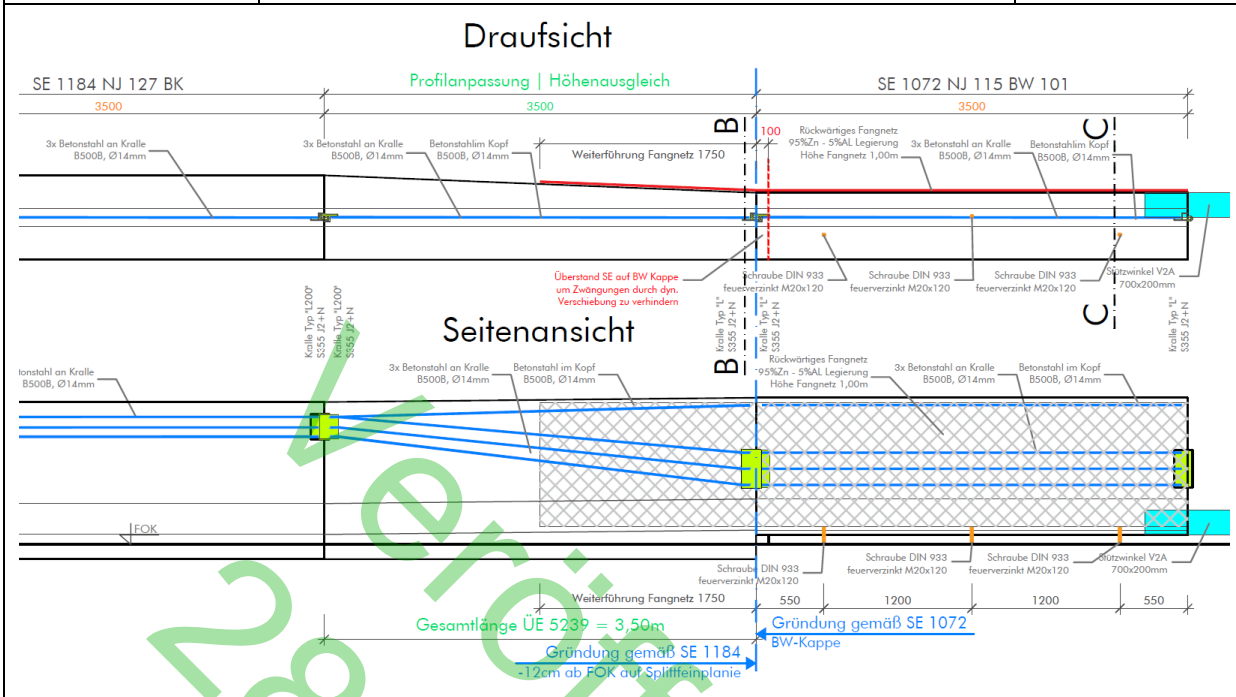
Draufsicht



Es gelten die Einbauanleitungen der angeschlossenen SE.
Untergrund/Unterlage gem. entsprechendem Prüfbericht!
In Systemskizze ist nur die Zugbewehrung dargestellt.
Bewehrung ÜE analog System mit gleicher Gründung.

Stand 05-2020

- Fahrbahn
- Splitt als Ausgleich
- KFT bzw. FSS+STS
- Kiespuffer
- Hinterfüllung
- Betonfundament
- Mörtelbett



Das Übergangselement NJ 127BK – NJ 115BW hat eine Länge von 3,5 m und verbindet das Streckensystem BSWF Typ NJ 127BK mit dem Bauwerkssystem BSWF Typ NJ 115BW-101. Das ÜE selbst besteht aus einem Betonfertigteile im New-Jersey-Profil und wird 12 cm vertieft direkt an der Belagskante analog zum angeschlossenen System BSWF Typ NJ 127BK montiert. Das ÜE dient als Höhen- und Breitenausgleich.

Alle Elemente werden mittels der stirnseitig angeordneten Krallenverbindung kraftschlüssig miteinander verbunden. Die Kraftübertragung von Kralle zu Kralle erfolgt im Element durch entsprechende Bewehrung.

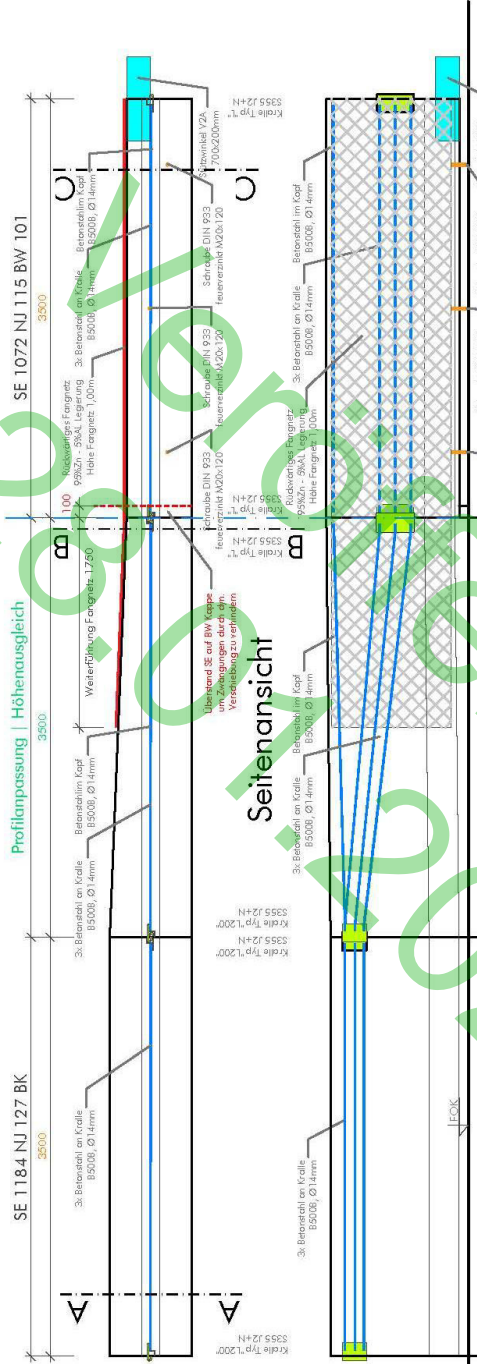
Auf der fahrbahnabgewandten Seite wird über die Länge von 1,75 m zusätzlich ein Fangnetz (s.a. BSWF Typ NJ 115BW-101) angebracht.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK – Einseitige BSWF Typ NJ 115BW - 101
<i>Hersteller</i>	Hermann Spengler GmbH & Co. KG
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	Eins. BSWF Typ NJ 115BW - 101, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,68 – 0,54
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	1,15 – 1,11 + Höhe Bauwerksskappe
<i>Länge des ÜE [m]</i>	3,50
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	12 cm tief an Belagskante auf Splittfeinplanie
<i>Bemerkungen</i>	-

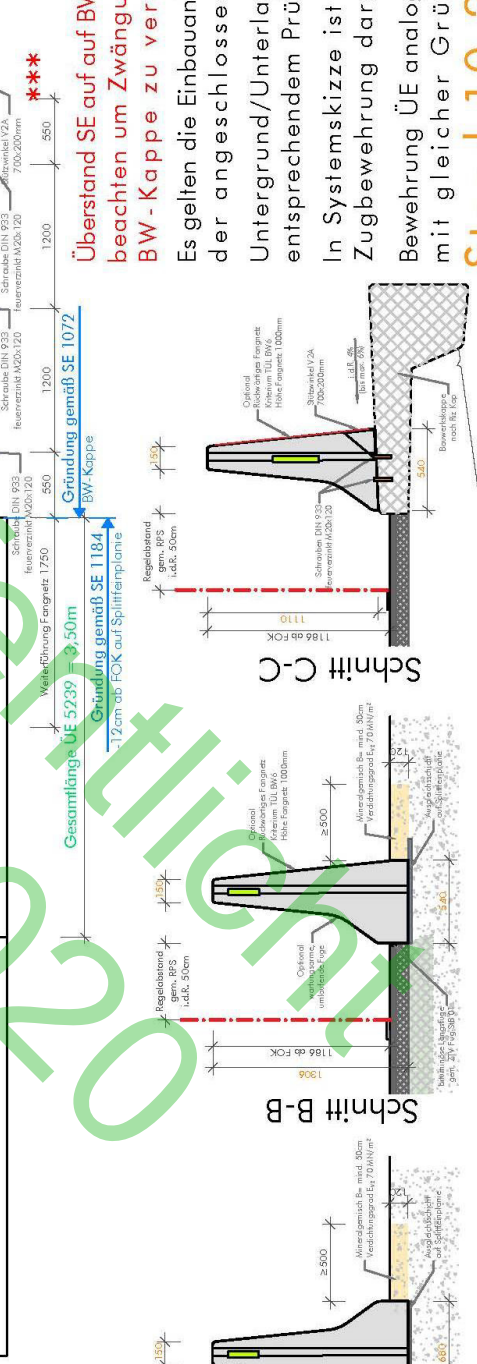
BSWF Typ NJ 127 BK - BSWF Typ NJ 115 BW 101

ÜE 5239

Draufsicht



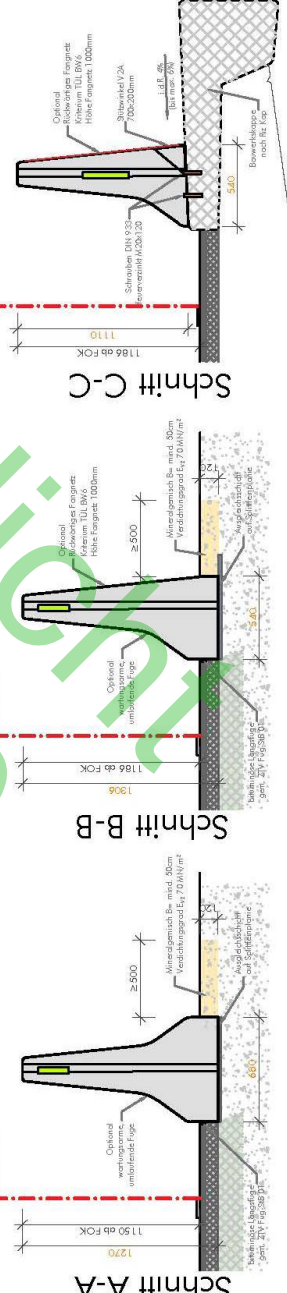
Seitenansicht



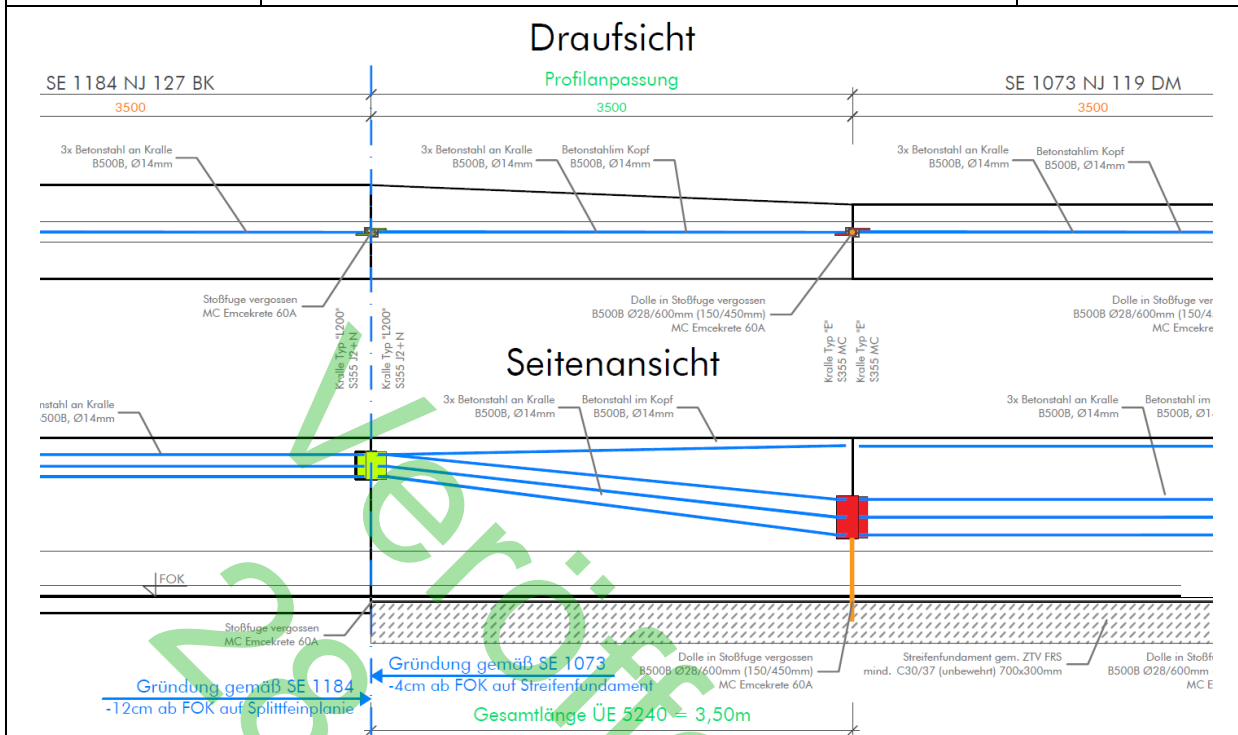
Überstand SE auf auf BW 100mm
beachten um Zwängungen an
BW-Kappe zu vermeiden
Es gelten die Einbauleitungen
der angeschlossenen SE.

Untergrund/Unterlage gem.
entsprechendem Prüfbericht!
In Systemskizze ist nur die
Zugbewehrung dargestellt.
Bewehrung ÜE analog System
mit gleicher Gründung.

Stand 10-2019



- Splitt als Ausgleich
- Fahrbahn
- KFT bzw. FSS+STS
- Kriesspuffer
- Hinterfüllung
- Betonfundament
- Mörtelbett



Das Übergangselement NJ 127BK – NJ 85DF hat eine Länge von 3,5 m und verbindet die Streckensysteme BSWF Typ NJ 127BK und BSWF Typ NJ 119DF miteinander.

Das ÜE selbst besteht aus einem Betonfertigteile im New-Jersey-Profil und wird 4 cm vertieft direkt an der Belagskante analog zum angeschlossenen System BSWF Typ NJ 119DF mit Dollen auf einem Streifenfundament montiert. Das ÜE dient als Breitenausgleich.

Alle Elemente werden mittels der stirnseitig angeordneten Krallenverbindung kraftschlüssig miteinander verbunden. Die Kraftübertragung von Kralle zu Kralle erfolgt im Element durch entsprechende Bewehrung.

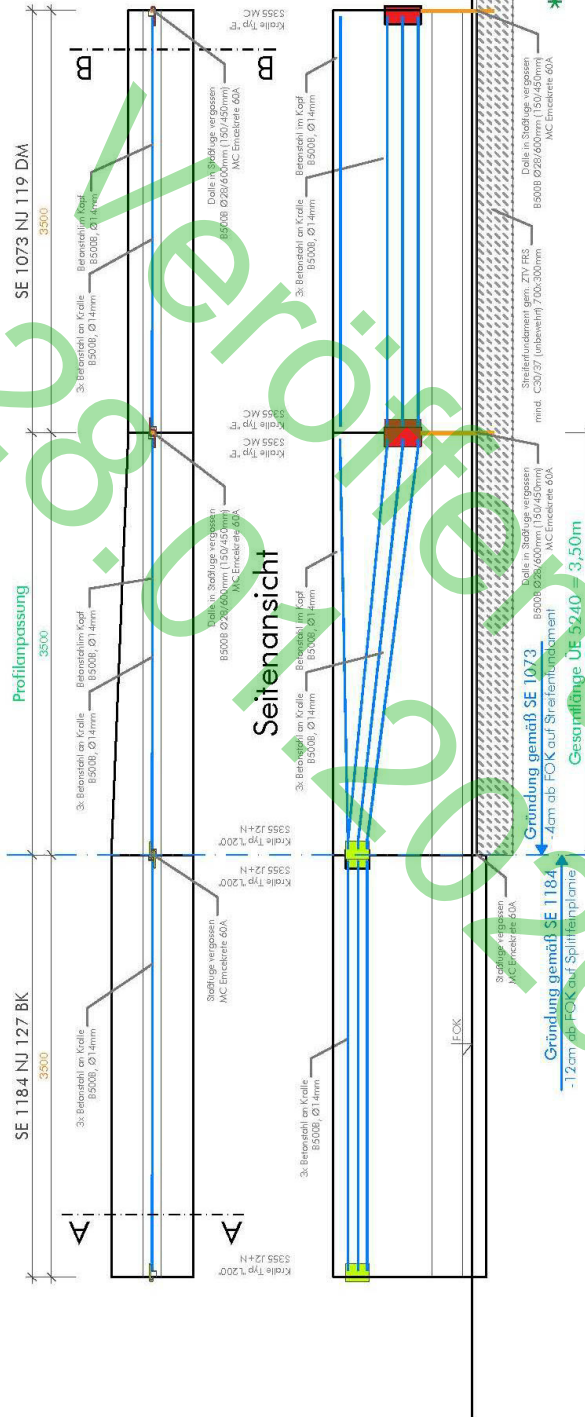
<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK – Einseitige BSWF Typ NJ 119DF
<i>Hersteller</i>	Hermann Spengler GmbH & Co. KG
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	Doppels. BSWF Typ NJ 127BK, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	Einseitige BSWF Typ NJ 119DF, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,68 – 0,54
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	1,15
<i>Länge des ÜE [m]</i>	3,50
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	4 cm tief an Belagskante auf Streifen- fundament mit Dollen (Ø 28 / 600 mm) in Stoßfugen
<i>Bemerkungen</i>	-

BSWF Typ NJ 127 BK - BSWF Typ NJ 119 DM



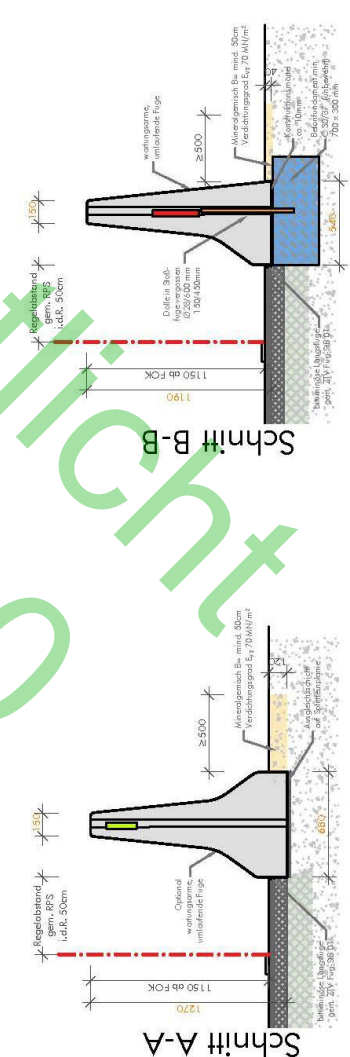
ÜE 5240

Draufsicht

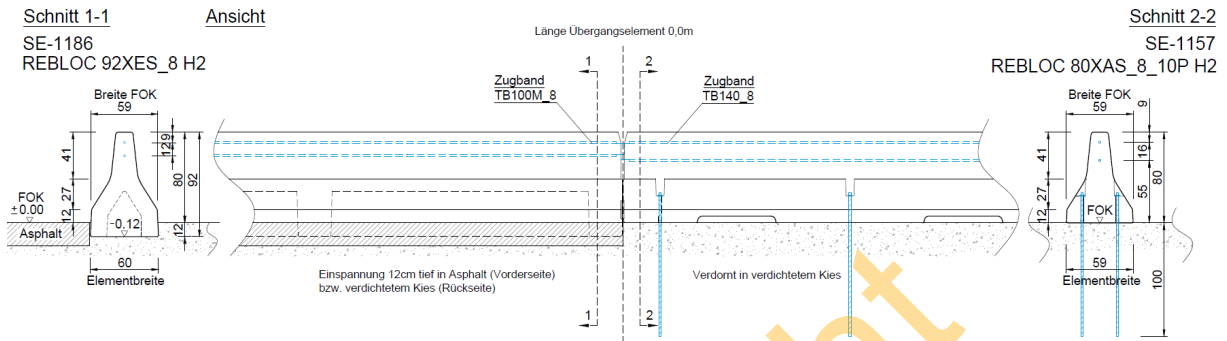


Unterschiedlicher Krallenverbau
siehe Prüfbericht ÜK 4039
Es gelten die Einbauleitungen
der angeschlossenen SE.
Untergrund/Unterlage gem.
entsprechendem Prüfbericht!
In Systemskizze ist nur die
Zugbewehrung dargestellt.
Bewehrung ÜE analog System
mit gleicher Gründung.

Stand 10-2019



- Fahrbohm
- Splitt als Ausgleich
- KFT bzw. FSS+STS
- Kiespuffer
- Hinterfüllung
- Betonfundament
- Mörtelbett



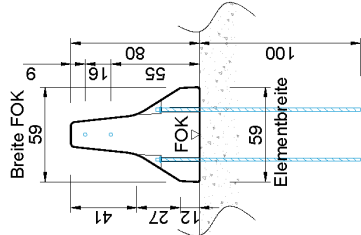
Das Übergangselement REBLOC RB92XES_8, H2 – REBLOC RB80XAS_8_10P, H2 stellt eine direkte Verbindung zwischen den beiden Betonschutzwandfertigteilensystemen REBLOC RB92XES_8 und REBLOC RB80XAS_8_10P her. Die Länge beträgt 0 m.

Die beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen weisen ab der Fahrbahnoberkante das gleiche Profil auf.

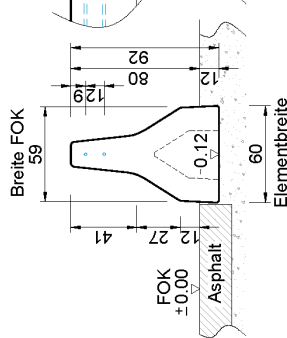
Die Elemente der angeschlossenen Schutzeinrichtungen werden mittels der stirnseitig angeordneten Kupplungen kraftschlüssig miteinander verbunden. Die Kraftübertragung von Kupplung zu Kupplung erfolgt im Element durch entsprechende Bewehrung.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE REBLOC RB92XES_8, H2 – REBLOC RB80XAS_8_10P, H2
<i>Hersteller</i>	REBLOC GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	REBLOC RB92XES_8, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	REBLOC 80XAS_8_10P, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil aus Stahl
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,60 – 0,59
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,80
<i>Länge des ÜE [m]</i>	0,0*
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	analog zu den angeschlossenen Schutzeinrichtungen
<i>Bemerkungen</i>	* Die Länge des ÜE wurde von ursprünglich 8 m auf nun 0 m verkürzt. Diese Längenänderung wurde am 25.11.2020 von der Bewertungs- gruppe ÜE bestätigt.

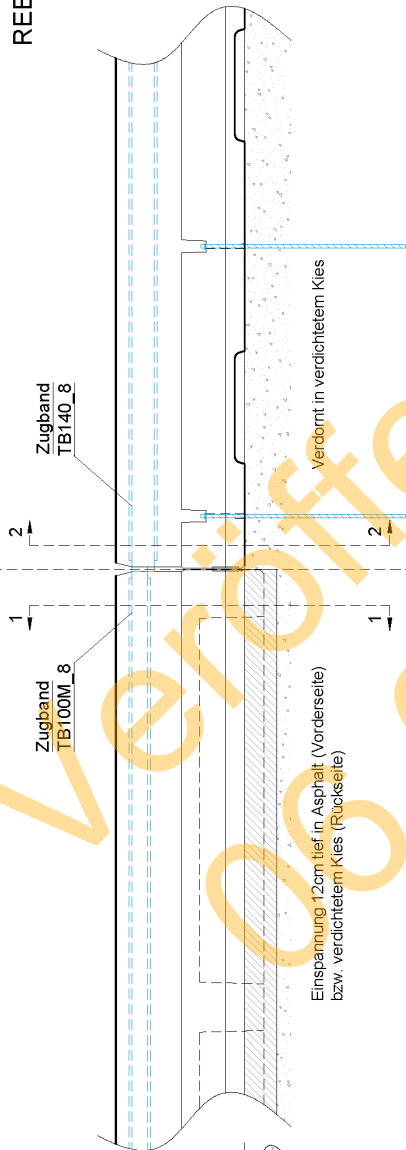
Schnitt 2-2
SE-1157
REBLOC 80XAS_8_10P H2



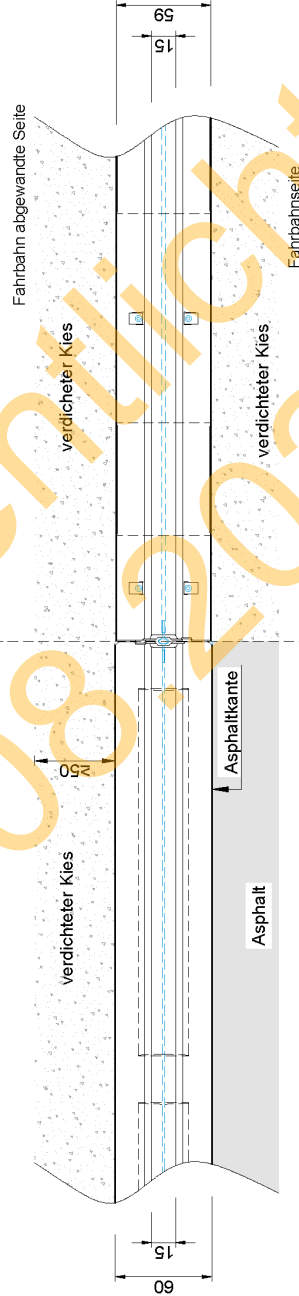
Schnitt 1-1
SE-1186
REBLOC 92XES_8 H2



Länge Übergangselement 0,0m



Grundriss



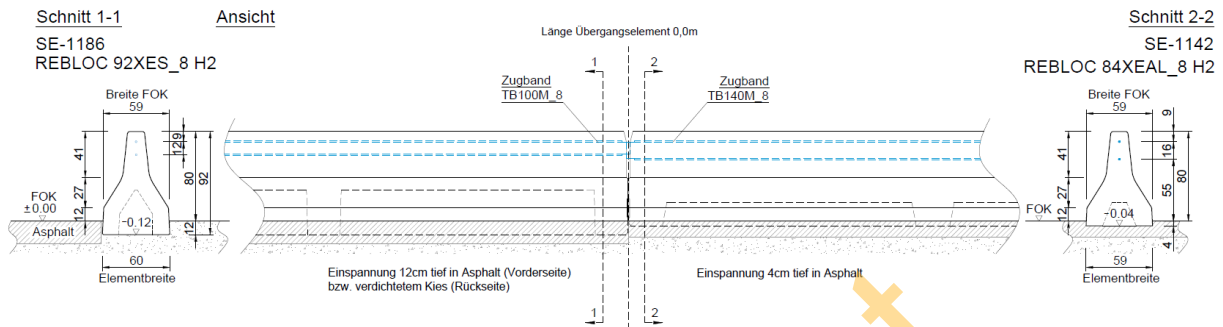
REBLOC
Concrete Barriers

Übergangselement

REBLOC 92XES_8 - 80XAS_8_10P

BEARBEITET	DATEI	NAMEN	PROJEKT NR.	GRÖSSE
	30.10.2020			A3
Diese Zeichnung ist geistiges Eigentum der Fa. REBLOC GmbH und damit gesetzlich geschützt. Jede unerlaubte Nutzung, Vervielfältigung, Vervielfältigung, Bearbeitung oder Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.				INDEX
				UE-5241
				A

- Die Einbauanleitungen der angeschlossenen Schutzeinrichtungen sind zu beachten



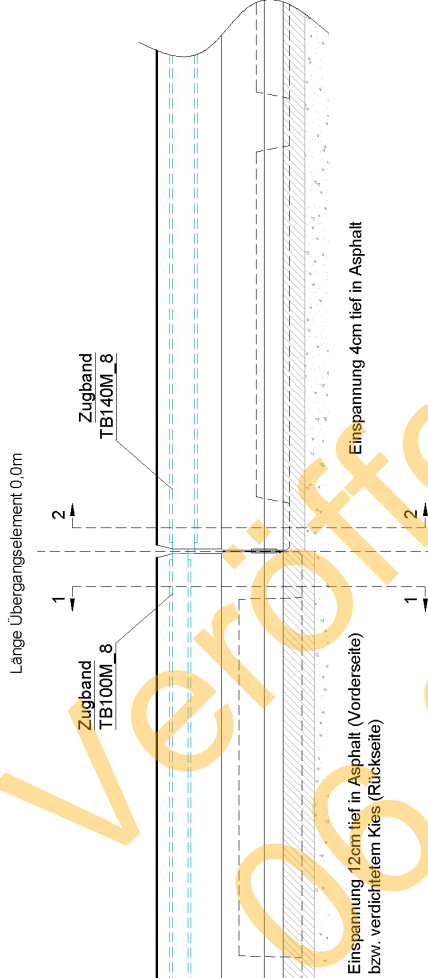
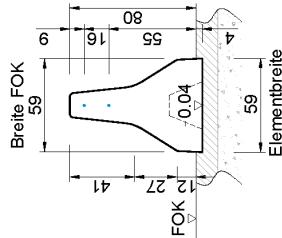
Das Übergangselement REBLOC RB92XES_8, H2 – REBLOC RB84XEAL_8, H2 stellt eine direkte Verbindung zwischen den beiden Betonschutzwandfertigteilsystemen REBLOC RB92XES_8 und REBLOC RB84XEAL_8 miteinander. Die Länge beträgt 0 m.

Die beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen weisen ab der Fahrbahnoberkante das gleiche Profil auf, welches im ÜE weitergeführt wird.

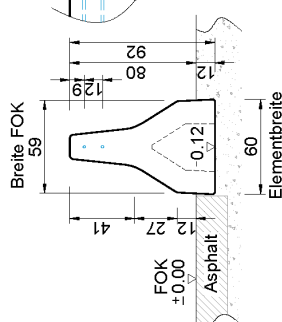
Alle Elemente werden mittels der stirnseitig angeordneten Kupplungen kraftschlüssig miteinander verbunden. Die Kraftübertragung von Kupplung zu Kupplung erfolgt im Element durch entsprechende Bewehrung.

Bezeichnung des Übergangselementes	ÜE REBLOC RB92XES_8, H2 – REBLOC RB84XEAL_8, H2
Hersteller	REBLOC GmbH
angeschlossene Schutzeinrichtung 1	REBLOC RB92XES_8, H2
angeschlossene Schutzeinrichtung 2	REBLOC RB84XEAL_8, H2
Charakteristisches Material des ÜE (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
Breite des ÜE [m]	0,60 – 0,59
Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]	0,80
Länge des ÜE [m]	0,0*
Systemgründung / -aufstellung	12 cm eingebunden zwischen Belagskante (Asphalt) und verdichtetem Kies auf der Rückseite
Bemerkungen	* Die Länge des ÜE wurde von ursprünglich 8 m auf nun 0 m verkürzt. Diese Längenänderung wurde am 02.02.2021 von der Bewertungs- gruppe ÜE bestätigt.

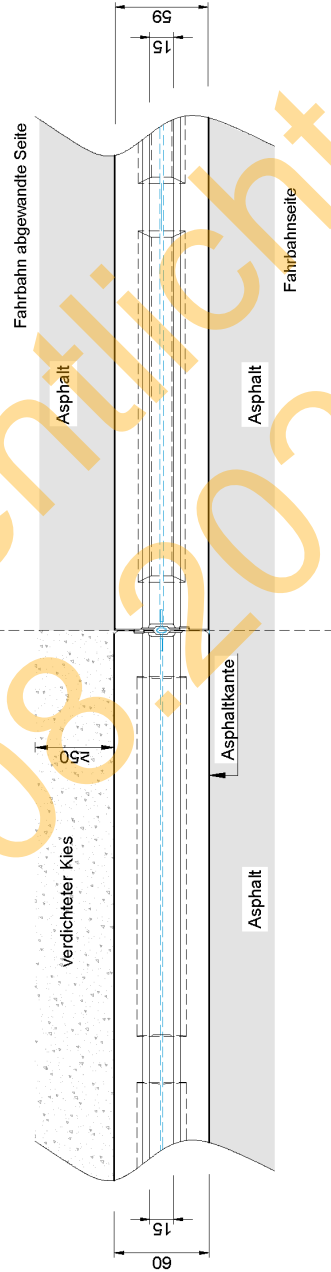
Schnitt 2-2
SE-1142
REBLOC 84XEAL_8 H2



Schnitt 1-1
SE-1186
REBLOC 92XES_8 H2



Grundriss

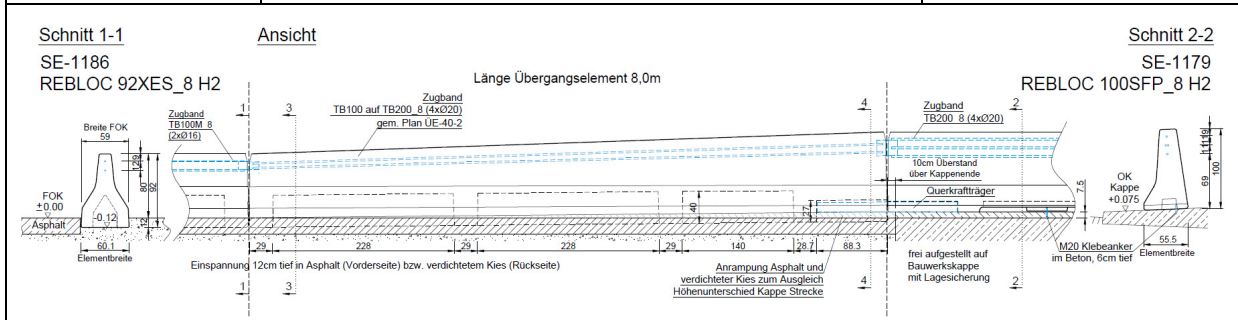


REBLOC
Concrete Barriers

Übergangselement
REBLOC 92XES_8 - 84XEAL_8

BEARBEITET	DATUM	NAMEN	GRÖSSE
	16.12.2020		A3
Diese Zeichnung ist geistiges Eigentum der Fa. REBLOC GmbH und damit gesetzlich geschützt. Jede unerlaubte Benutzung, Vervielfältigung, Vervielfältigung, Überarbeitung oder Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.			INDEX
		ÜE-5242	A

- Die Einbauanleitungen der angeschlossenen Schutzeinrichtungen sind zu beachten



Das ÜE stellt eine Verbindung zwischen der Streckenschutzeinrichtung REBLOC 92XES_8, H2 und dem Bauwerkssystem REBLOC 100SFP_8, H2 dar. Die angeschlossenen Schutzeinrichtungen bestehen wie auch das ÜE aus Betonschutzwandfertigteilen. Das ÜE besteht aus einem Element zur Anpassung der Höhe und Breite und ist 8,0 m lang.

Die Schutzeinrichtung REBLOC 92XES_8 wird entlang einer Asphaltkante aufgestellt und 12 cm im verdichteten Untergrund eingespannt. Das Bauwerkssystem REBLOC 100SFP_8 wird frei auf einer Bauwerkskappe aufgestellt. Eine Lagesicherung verhindert das verrutschen in Richtung Fahrbahn.

Das ÜE wird genau wie die Schutzeinrichtung REBLOC 92XES_8 entlang einer Asphaltkante aufgestellt und 12 cm im verdichteten Untergrund eingespannt.

Um den Höhenunterschied zwischen Kappe und Strecke zu überwinden muss eine Rampe aus Asphalt bzw. verdichtetem Material hergestellt werden.

Zur Vermeidung von Zwängungen im Bereich der Brückenkappe soll das Bauwerkssystem immer ca. 10 cm über das Ende der Kappe hinausragen.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE REBLOC RB92XES_8 - REBLOC RB 100SFP_8
<i>Hersteller</i>	REBLOC GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	REBLOC 92XES_8, H2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	REBLOC 100SFP_8, H2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i>	Beton mit Bewehrungsstahl und Kupplungsprofil
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,60 - 0,65
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,80 - 1,00 + Höhe Bauwerkskappe
<i>Länge des ÜE [m]</i>	8,00
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	Analog der SE REBLOC 92XES_8, Einspannung 12 cm tief in Asphalt (Vorderkante) und verdichtetem Kies (Rückseite)
<i>Bemerkungen</i>	Das System REBLOC RB 100SFP_8 wurde für die freie Aufstellung auf Asphalt ohne Pin modifiziert (Prot. Nr. 725117217 TÜV Süd vom 11.02.2019). Die zugehörige Ausführung des ÜE wird auf Seite 3 dargestellt.

Übergangselement REBLOC 92XES_8 - 100SFP_8

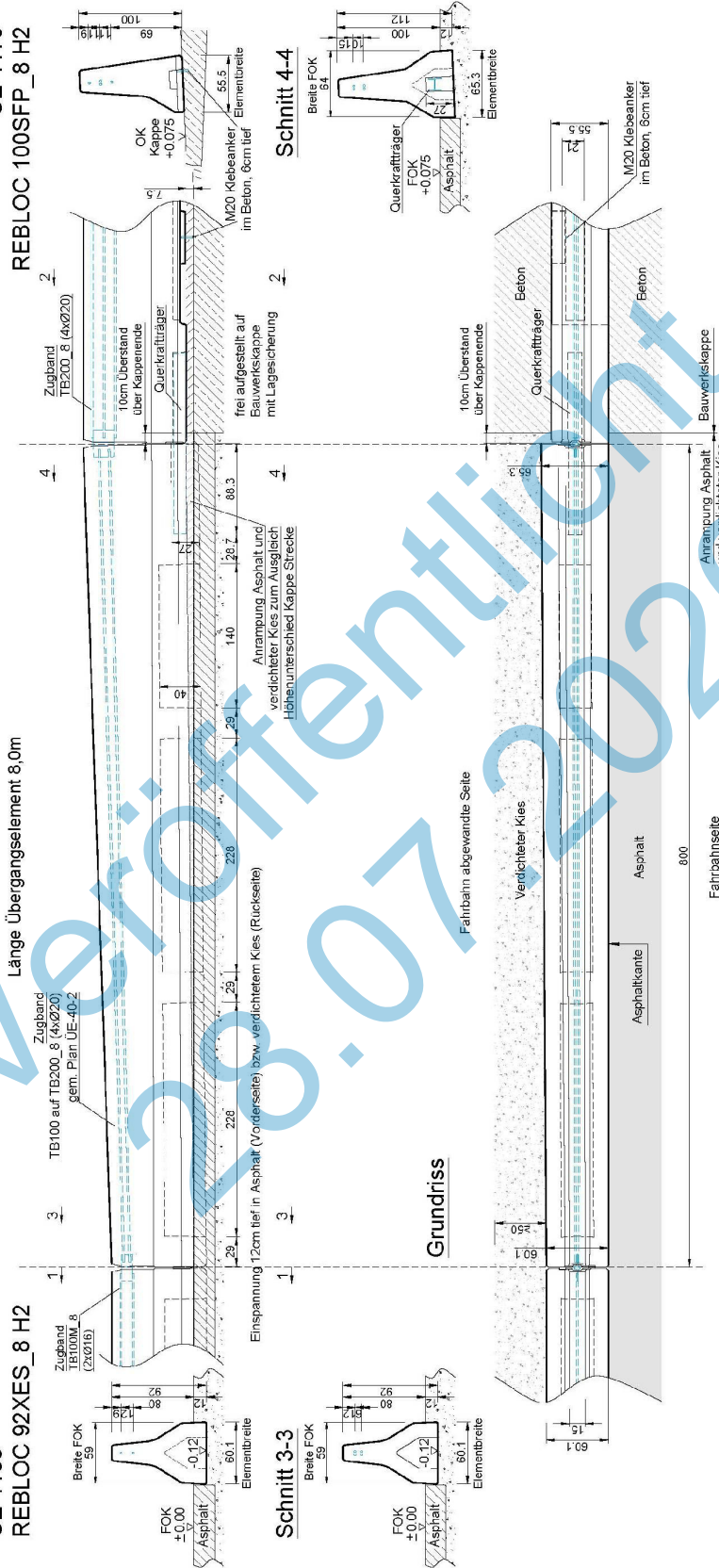
Schnitt 1-1
SE-1186
REBLOC 92XES_8 H2

Ansicht

Schnitt 3-3
Breite FOK 59
Elementbreite 60,1

Schnitt 2-2
SE-1179
REBLOC 100SFP_8 H2

Schnitt 4-4
Breite FOK 64
Elementbreite 65,3



REBLOC®
Concrete Barriers

Übergangselement	
REBLOC 92XES_8 - 100SFP_8	
BEARBEITET	DATUM
	11.02.2020
NAMME	PROJEKT NR.
	FR
GRÖSSE	INDEX
A3	
Diese Zeichnung ist geistiges Eigentum der Fa REBLOC GmbH und damit gesetzlich geschützt. Jede unerlaubte Benutzung, Vervielfältigung, Vervielfältigung, Überarbeitung oder Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.	
11F-5744	

- Die Einbauanleitungen der angeschlossenen Schutzeinrichtungen sind zu beachten
- Dieses Übergangselement ist beidseitig einsetzbar
- Die Profilanspassungen in Höhe und Breite (fahrbahnseitig) sind 1:20 oder flacher auszuführen
- Die in der Zeichnung dargestellte Konstruktion stellt die Standardsituation für eine Regelkappe mit 7,5cm Bordhöhe dar.
- Bei abweichenden Kappehöhen gelten die Angaben der ZTV FRS sowie der zugehörigen Einbauanleitungen der Schutzeinrichtungen
- Für Details zum Übergangselement siehe Elementzeichnung

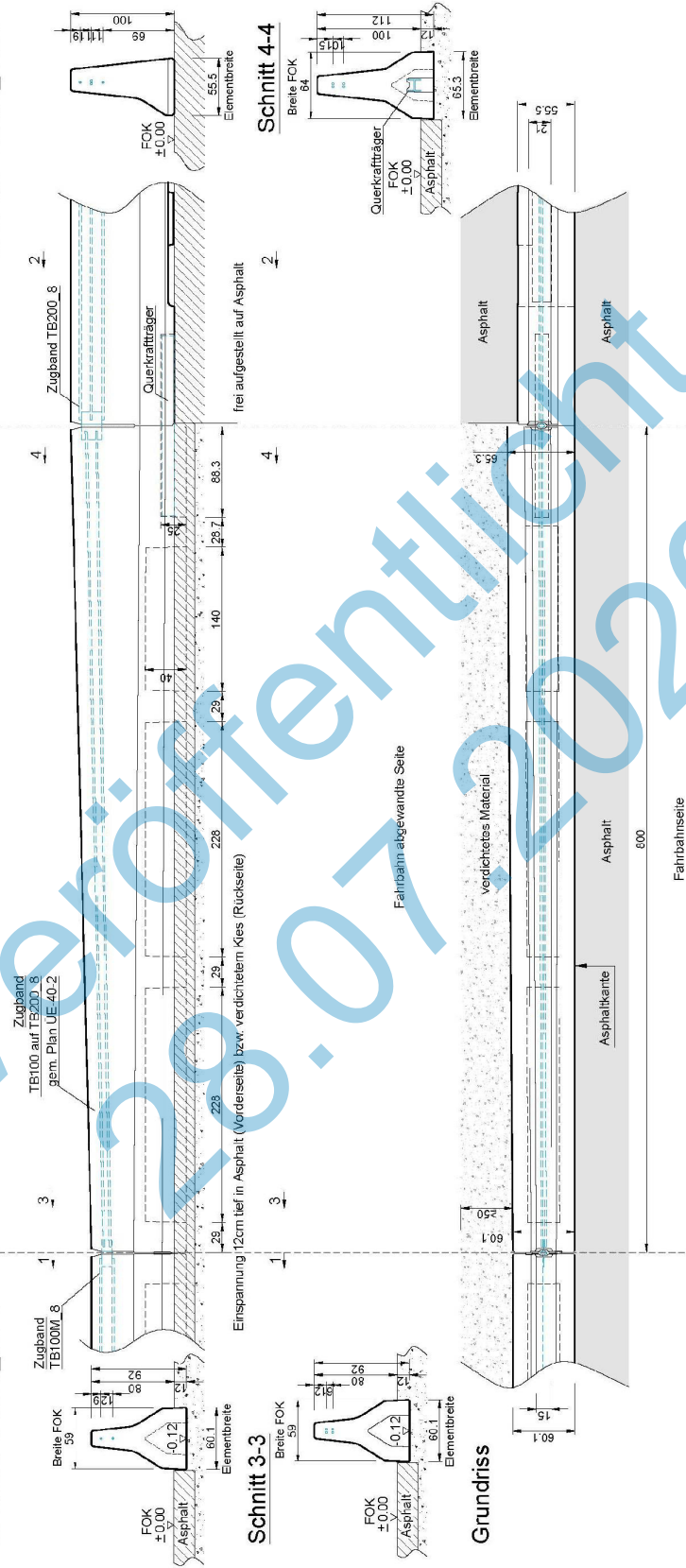
Übergangselement REBLOC 92XES_8 - 100SF_8

Schnitt 1-1
SE-1186
REBLOC 92XES_8 H2

Ansicht

Schnitt 2-2
SE-1179
REBLOC 100SF_8 H2

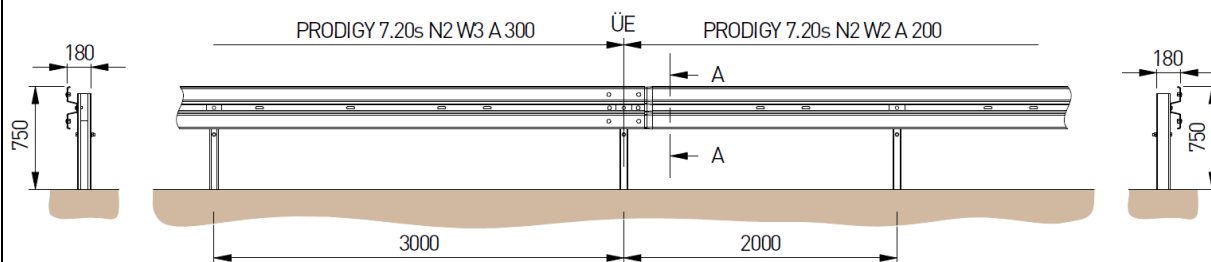
Länge Übergangselement 8,0m



REBLOC
Concrete Barriers

Übergangselement	
REBLOC 92XES_8 - 100SF_8	
BEARBEITET	NAME
DATE	PR
11.02.2020	
Diese Zeichnung ist geistiges Eigentum der Fa. REBLOC GmbH und damit gesetzlich geschützt. Jede unerlaubte Benützung, Vervielfältigung, Verbreitung, Veränderung oder Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.	PROJEKT NR.
	A3
	PLAN NR.
	INDEX
	ÜE-5244

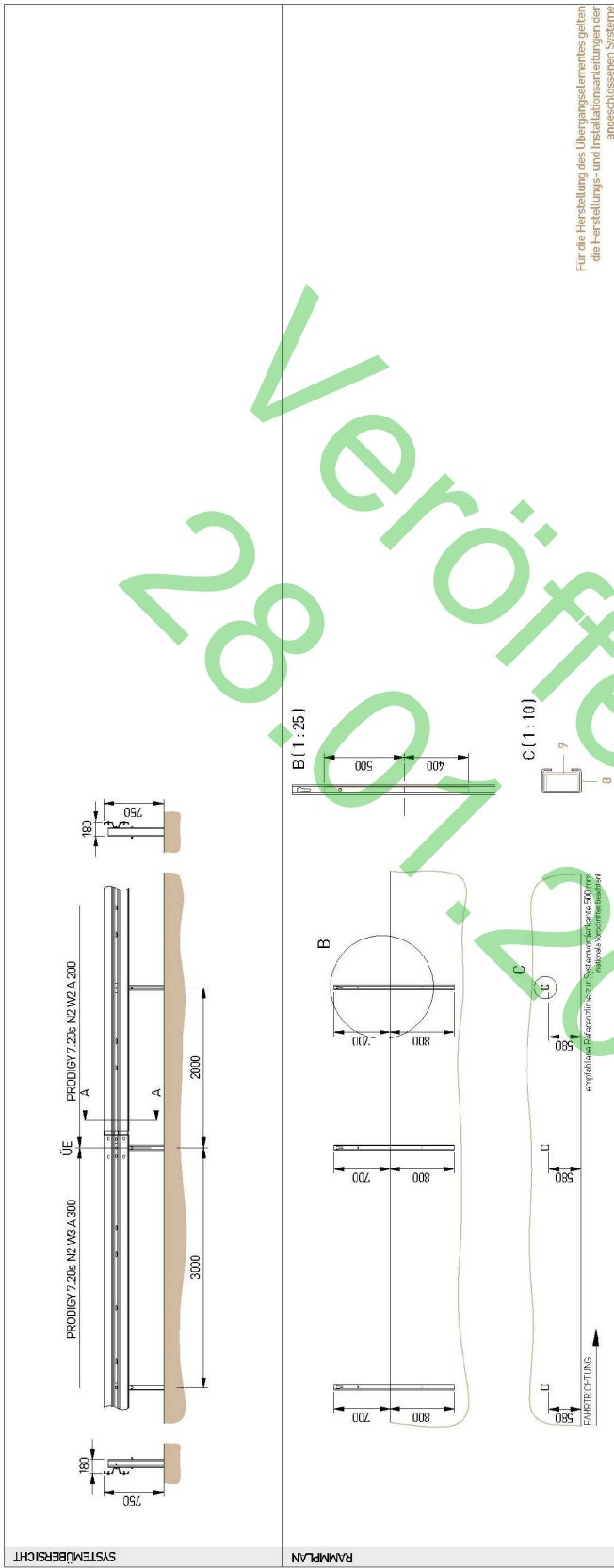
- Die Einbauanleitungen der angeschlossenen Schutzzeineinrichtungen sind zu beachten
- Dieses Übergangselement ist beidseitig einsetzbar
- Die Profilanpassungen in Höhe und Breite (fahrbahnseitig) sind 1:20 oder flacher auszuführen
- Für Details zum Übergangselement siehe Elementzeichnung



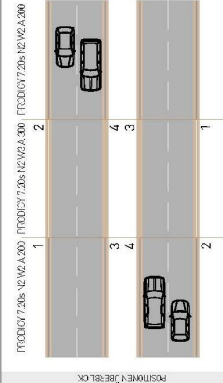
Das Übergangselement PR7.20s N2 W3 A 300 – PR7.20s N2 W2 A 200 stellt eine unmittelbare Verbindung zwischen den Streckenschutzeinrichtungen PR7.20s N2 W3 A 300 und PR7.20s N2 W2 A 200 dar. Die beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen unterschieden sich lediglich im Abstand der Pfosten. Sie bestehen aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge des ÜE beträgt 0 m.

Die Holme sind in Fahrtrichtung überlappend angeordnet und kraftschlüssig miteinander verbunden.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE PR7.20s N2 W3 A 300, N2 – PR7.20s N2 W2 A 200, N2
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC International GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	PR7.20s N2 W3 A 300, N2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	PR7.20s N2 W2 A 200, N2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	S235JR, S355JR (Pfosten)
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,18
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,75
<i>Länge des ÜE [m]</i>	0,0
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Ein Wechsel von A- auf B-Profil darf nicht innerhalb des ÜE erfolgen.



Für die Herstellung des Übergangselementes gelten die Herstellungs- und Installationsanleitungen der angeschlossenen Systeme



Zeichnung gültig für Positionen: 1 2 3 4

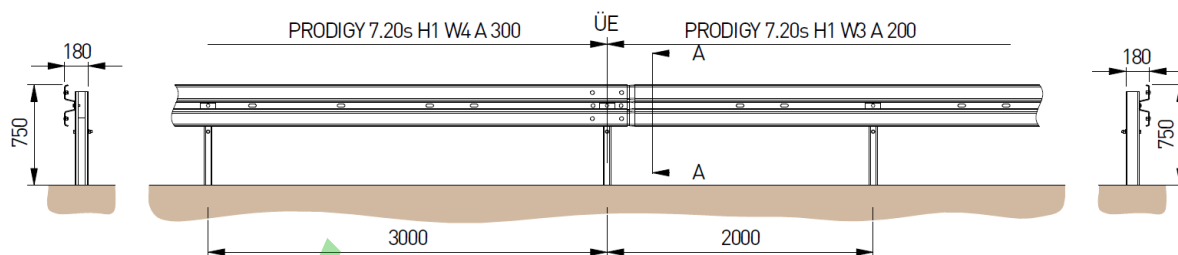
NO.	PCS/M	ART. NO.	BESCHREIBUNG	SAP	NO.	FCS/M	ART. NO.	BESCHREIBUNG	SAP
1	6	FSS 6.027 40-01	HRG-Schraube mit Nase, M16 x 27, 4,6 Mutter M16, Klasse 5	132/26	16				
2	-	FSS 6.026 88-03	HRG-Schraube mit Sechseck, M16 x 45, 8,8 Mutter M16, Klasse 5	132/20	17				
3	-	FSS 6.010 88-02	Sackbohrschraube, M16 x 130, 8,8 Mutter M16, Klasse 8	140/07	18				
4	-	FPW 6.015 30-06	Deckelplatte M16, 15 x 40 x 5	157/77	19				
5	7	FWA 3.001 10-00	Schleife M16, 30 x 17 x 5,3	72/32	20				
6	-	FWB 3.000 20-00	Schleife M16, 40 x 17 x 5,3	138/00	21				
7	0	LEB 7.000 20-00	Schlitzbohrnennprofil B, 400 mm	134/53	22				
8	-	FSS 7.000 20-00	Profil B, 100 x 50 x 4, 1200 mm	134/26	23				
9	-	FSS 7.000 40-00	Profil B, 100 x 40 x 4, 750 mm	134/14	24				
10	-	FSS 7.000 20-00	Profil B, 100 x 40 x 4, 750 mm	134/14	25				
11	-				26				
12	-				27				
13	-				28				
14	-				29				
15	-				30				

DIESES DOKUMENT IST EIGENTUM DER DELTA 3.0 ION INTERNATIONAL. GEMÄß DEN RECHTLICHEN BESTIMMUNGEN DER DELTA 3.0 ION INTERNATIONAL. KEINE VERMIETUNG ODER VERLEIHUNG AN DRETT. KEINE VERMIETUNG ODER VERLEIHUNG AN DRETT. KEINE VERMIETUNG ODER VERLEIHUNG AN DRETT.

RELEVANTE NORMEN, NATIONALE WEICHSCHRIFTEN UND VERBUNDENEN NACHRICHTEN SIND IN DIESE ZEICHNUNG EINGETRAGEN. VERBUNDENEN NACHRICHTEN SIND IN DIESE ZEICHNUNG EINGETRAGEN. VERBUNDENEN NACHRICHTEN SIND IN DIESE ZEICHNUNG EINGETRAGEN.

STEEL BLOC® BILDAUFBELEBUNG

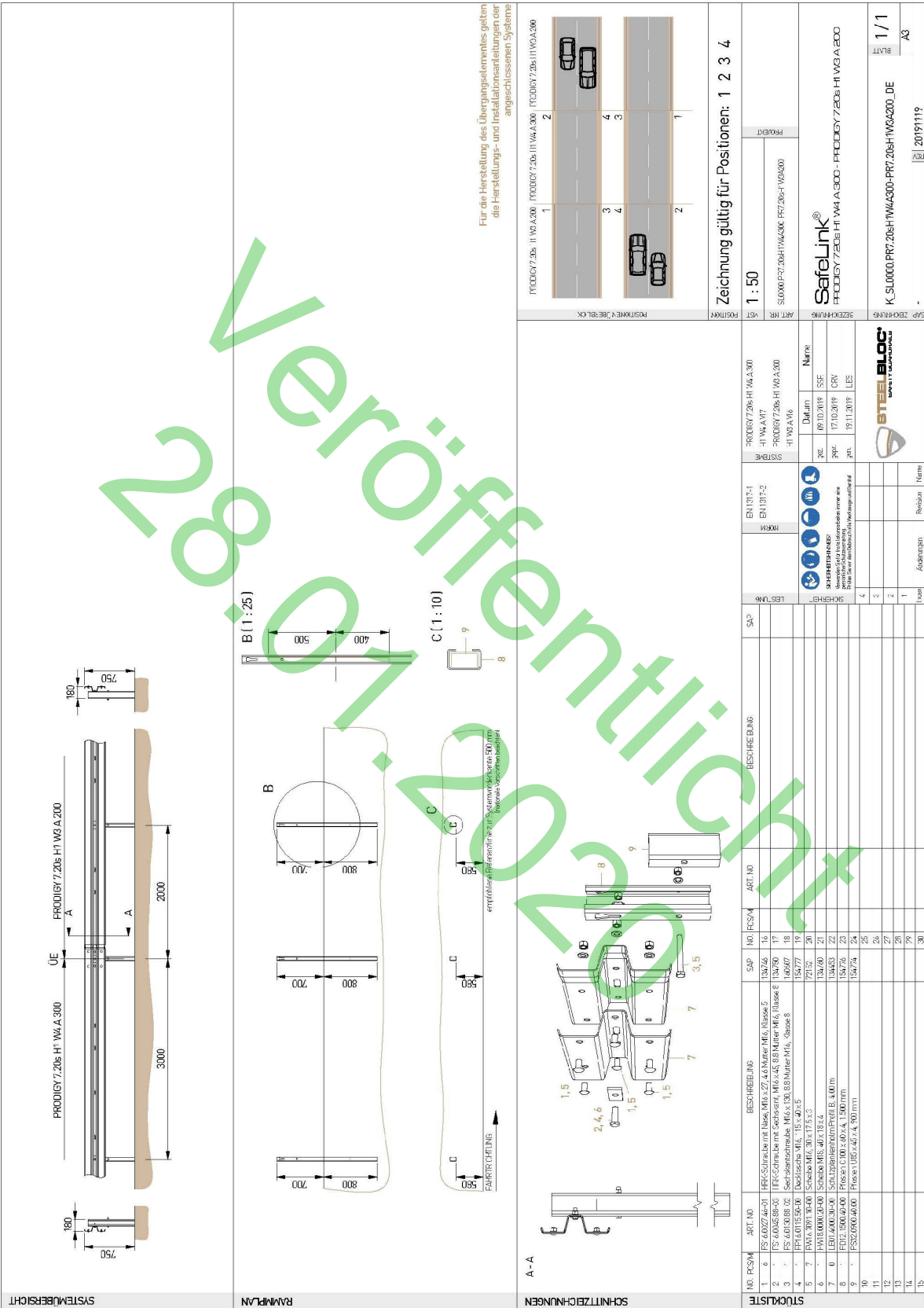
1/1



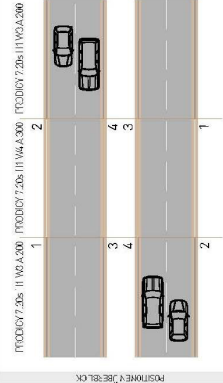
Das Übergangselement PR7.20s H1 W4 A 300 – PR7.20s H1 W3 A 200 stellt eine unmittelbare Verbindung zwischen den Streckenschutzeinrichtungen PR7.20s H1 W4 A 300 und PR7.20s H1 W3 A 200 dar. Die beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen unterschieden sich lediglich im Abstand der Pfosten. Sie bestehen aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge des ÜE beträgt 0 m.

Die Holme sind in Fahrtrichtung überlappend angeordnet und kraftschlüssig miteinander verbunden.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE PR7.20s H1 W4 A 300, H1 – PR7.20s H1 W3 A 200, H1
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC International GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	PR7.20s H1 W4 A 300, H1
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	PR7.20s H1 W3 A 200, H1
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	S235JR, S355JR (Pfosten)
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,18
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,75
<i>Länge des ÜE [m]</i>	0,0
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Ein Wechsel von A- auf B-Profil darf nicht innerhalb des ÜE erfolgen.



Für die Herstellung des Übergangselementes gelten die Herstellungs- und Installationsanleitungen der angeschlossenen Systeme



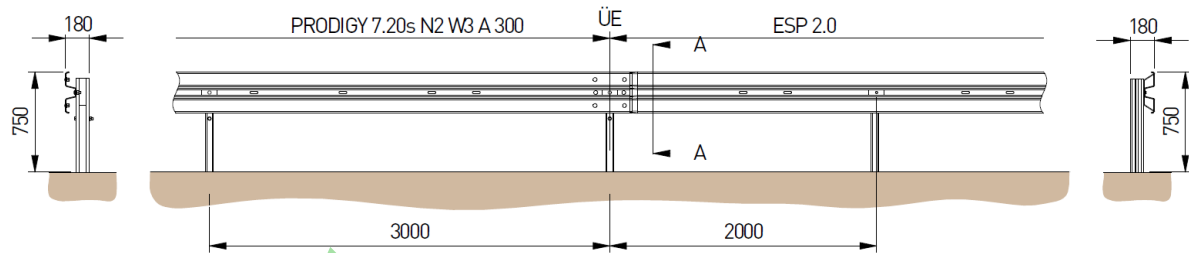
Zeichnung gültig für Positionen: 1 2 3 4

NO.	PCS/M	ART. NO.	BESCHREIBUNG	SAP	NO.	PCS/M	ART. NO.	BESCHREIBUNG	SAP
1	6	FS 4.0327.46-01	HEK-Schraube mit Schutzkappe, M16 x 27, 4.4 Mutter M16, Klasse 5	134745	16				
2	3	FS 4.0045.88-01	HEK-Schraube mit Schutzkappe, M16 x 45, 8.8 Mutter M16, Klasse 6	134750	17				
3	3	FS 4.0138.88-02	Self-Steering-Matze M16 x 130, 8.8 Mutter M16, Klasse 6	145077	18				
4	7	EPH 0.0115.58-00	Überschische M16, 15 x 40 x 5	72152	20				
5	7	PWA 8.7091.78-00	Scheibe M16, 30 x 17,5 x 2	134740	21				
6	0	HW 0.0000.24-00	Scheibe M16, 40 x 19,5 x 4	14453	22				
7	0	HW 0.0000.24-00	Scheibe M16, 40 x 19,5 x 4	14453	22				
8	0	HW 0.0000.24-00	Scheibe M16, 40 x 19,5 x 4	14453	22				
9	7	FS 2.0500.40-00	Profil 108 x 46 x 4, 300 mm	154774	24				
10	11				25				
11	12				26				
12	13				27				
13	14				28				
14	15				29				
15					30				

DIESSES DOKUMENT IST EIGENTUM DER DELTA BELCO INTERNATIONAL GMBH UND UNTERSCHREIBT LICH BEI SCHLÜSSEL-
ZEICHEN ÜBER E-MAIL: TOUN@DELTA.BE, ENWEGE DAFÜR MIT AUSDRÜCKLICHER ZUSTIMMUNG DES EIGENÜBERSCHREIBERS

STEELECO® BEBAUUNGSANLEITUNG MESSBARER VERBUNDENEN ÜBERGANGSELEMENTE
2019/11/19

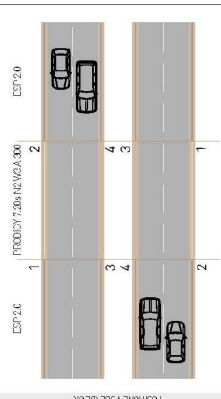
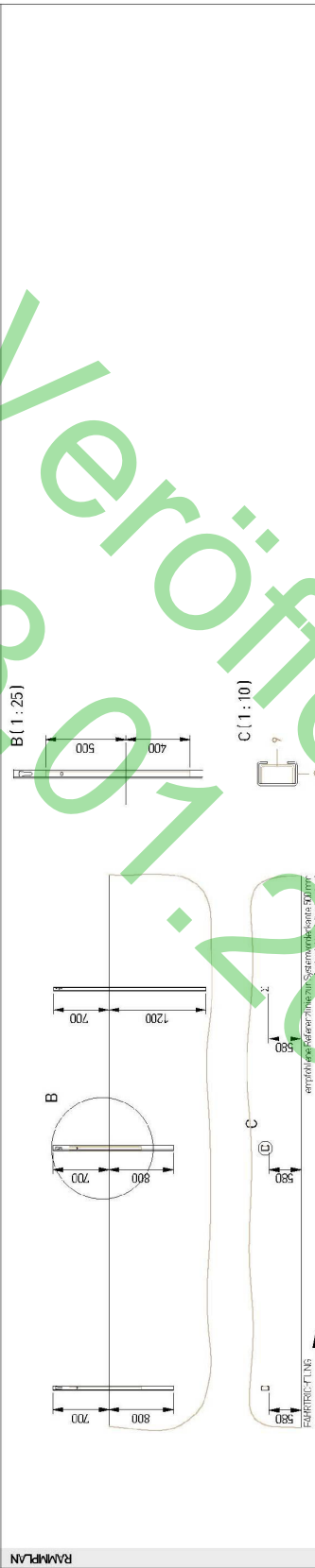
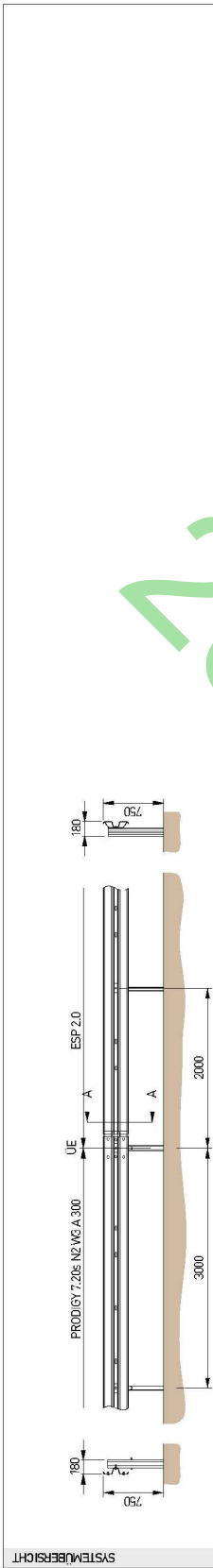
1/1
A3



Das Übergangselement PR7.20s N2 W3 A 300 – ESP 2.0 stellt eine unmittelbare Verbindung zwischen den Streckenschutzeinrichtungen PR7.20s N2 W3 A 300 und der ESP 2.0 dar. Die beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen bestehen aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge des ÜE beträgt 0 m.

Die Holme sind in Fahrtrichtung überlappend angeordnet und kraftschlüssig miteinander verbunden.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE PR7.20s N2 W3 A 300 – ESP 2.0
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC International GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	PR7.20s N2 W3 A 300, N2
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	ESP 2.0, N2
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	S235JR, S355JR (Pfosten)
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,18
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,75
<i>Länge des ÜE [m]</i>	0,0
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Ein Wechsel von A- auf B-Profil darf nicht innerhalb des ÜE erfolgen.



Für die Herstellung des Übergangselementes gelten die Herstellungs- und Installationsanleitungen der angeschlossenen Systeme

Zeichnung gültig für Positionen: 1 2 3 4

1 : 50

PRODIGY 7.20s N2 W3 A 300

SafeLink®
PRODIGY 7.20s N2 W3 A 300 - ESP 2.0

K_SL0000.PR7.20s.N2.W3.A.300-ESP.2.0_DE
20191120
1/1
A3

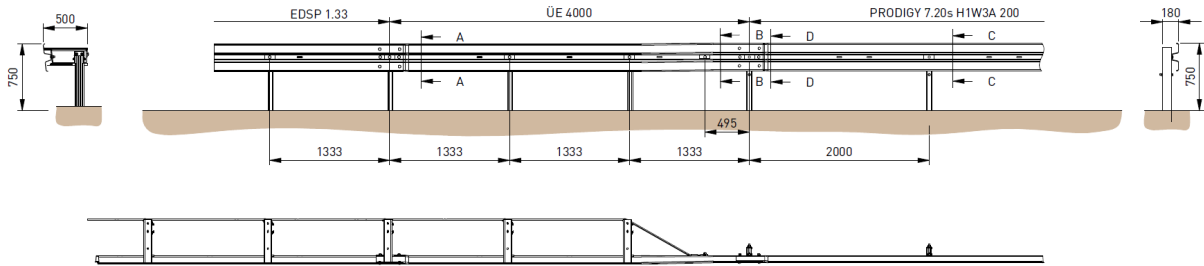
STÜCKLISTE	Nr.	POS/Nr.	ART. NR.	BESCHREIBUNG	SAP	Nr.	INSTR.	ART. NR.	BESCHREIBUNG
1	1	1	FS 6.027.46-01	HFK-Schraube mit Nase, M6 x 27,4, 6 Mutter M6, Klasse 5	134726	16			
2	2	2	FS 6.026.88-02	HFK-Schraube mit Sechskant, M6 x 45, 8 Mutter M6, Klasse 5	134730	17			
3	3	3	FS 6.019.98-02	Sechskantschraube, M6 x 130, 8 Mutter M6, Klasse 8	160470	18			
4	4	4	FP 1.601.15.90.00	Deckelscheibe M6, 15 x 40 x 5	154777	19			
5	5	5	FS 6.026.88-02	Scheibe M6, 30 x 17,5 x 2	134730	20			
6	6	6	FS 6.026.88-02	Scheibe M6, 30 x 17,5 x 4	134730	21			
7	7	7	FS 6.026.88-02	Scheibe M6, 30 x 17,5 x 6	134730	22			
8	8	8	FS 6.026.88-02	Flansch M6 x 40 x 14, 150 mm	154775	23			
9	9	9	FS 6.026.88-02	Flansch M6 x 40 x 14, 90 mm	154774	24			
10	10	10				25			
11	11	11				26			
12	12	12				27			
13	13	13				28			
14	14	14				29			
15	15	15				30			

DIESER DOCUMENT IST EIGENTUM VON BETA-FACON INTERNATIONAL UND IHRER BEZUGSBEZUGSSTELLE. DIESE DOCUMENTS DÜRFEN NICHT FÜR ANDERE PROJEKTE WIEDERBENUTZT WERDEN.

STÄLLEBÜRO-ENTWURFSRECHNUNGEN MESSEN UND EXISTENZBELEGUNG

STÄLLEBÜRO-ENTWURFSRECHNUNGEN MESSEN UND EXISTENZBELEGUNG

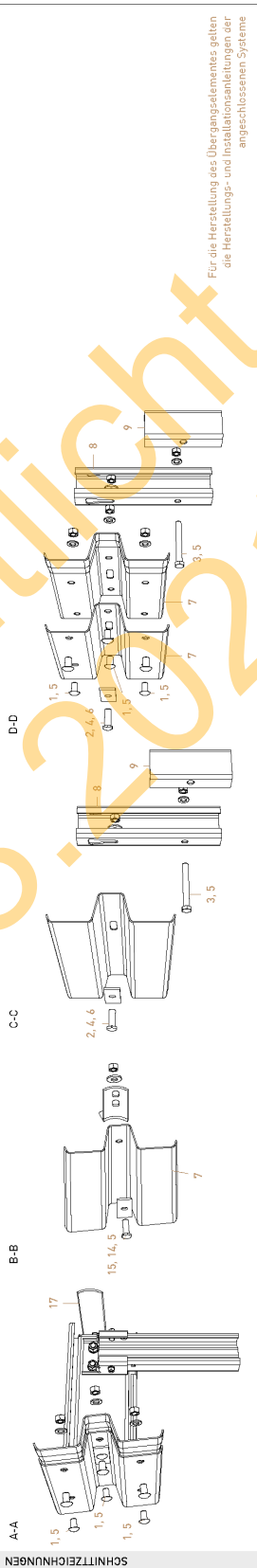
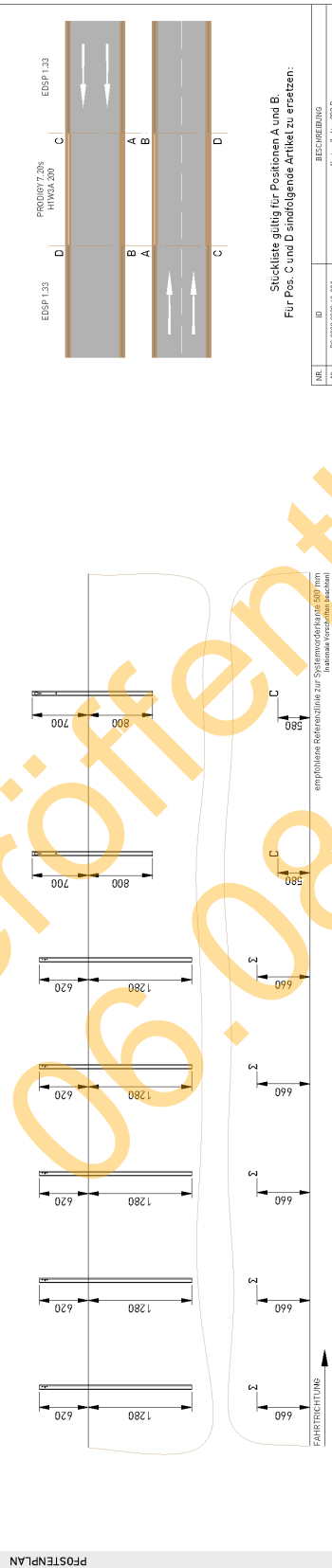
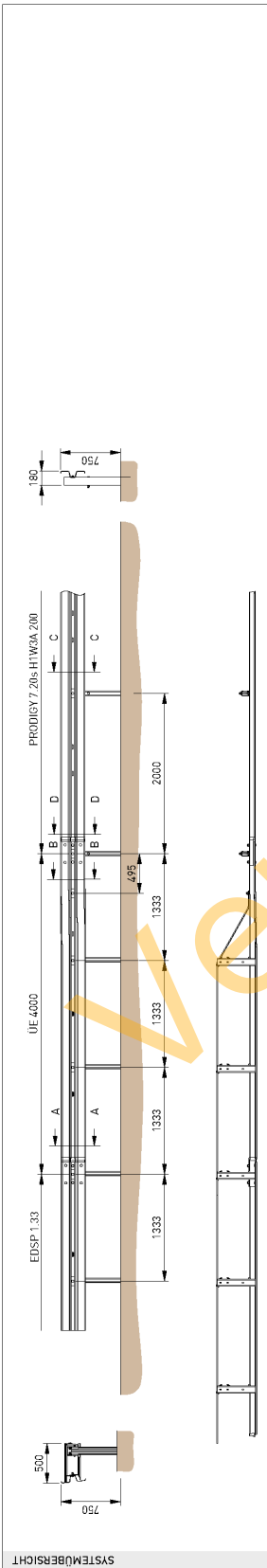
STÄLLEBÜRO-ENTWURFSRECHNUNGEN MESSEN UND EXISTENZBELEGUNG



Das Übergangselement PR7.20s H1 W3 A 200, H1 – EDSP 1.33, H1 stellt eine Verbindung zwischen den Streckenschutzeinrichtungen PR7.20s H1 W3 A 200 und der EDSP 1.33 her. Die beiden angeschlossenen Schutzeinrichtungen bestehen aus korrosionsgeschützt ausgeführten Stahlbauteilen. Die Länge des ÜE beträgt 4,0 m.

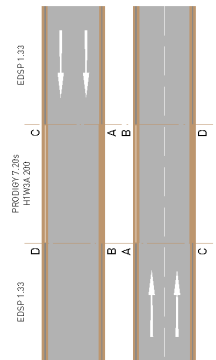
Die Holme sind in Fahrtrichtung überlappend angeordnet und kraftschlüssig miteinander verbunden.

<i>Bezeichnung des Übergangselementes</i>	ÜE PR7.20s H1 W3 A 200, H1 – EDSP 1.33, H1
<i>Hersteller</i>	DELTA BLOC International GmbH
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	PR7.20s H1 W3 A 200, H1
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	EDSP 1.33, H1
<i>Charakteristisches Material des ÜE</i> (Details siehe Datenblätter der angeschlossenen SE)	S235JR, S355JR (Pfosten)
<i>Breite des ÜE [m]</i>	0,18 – 0,50
<i>Höhe des ÜE ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,75
<i>Länge des ÜE [m]</i>	4,0
<i>Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt
<i>Bemerkungen</i>	Die Holme mit A- und B-Profil können gleichwertig verwendet werden. Ein Wechsel von A- auf B-Profil darf nicht innerhalb des ÜE erfolgen.



Stückliste sollte für Positionen A und B für Pos. C und D entsprechende Artikel zu ersetzen.

Für die Herstellung des Übergangselementes gelten die Herstellungs- und Installationsanleitungen der angeschlossenen Systeme



NR.	ID.	BESCHREIBUNG
12	DS 00001000.04.001	Abschleifer 303.R

STÜCKLISTE		ART. NR.		NE. ANZ.		ID.		BESCHREIBUNG		ART. NR.		LEISTUNG		NORM		SYSTEME		PROJEKT		
1	FS 001.0007.04.000	134214	31	FW 101.0009.00.000	Schraube M16 x 20, 5	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	PRODUGY 7.20s HTW3A.200	PROJEKT	VERWEIS AUF POS. TABELLE								
2	FS 001.0008.04.000	134215	18	FW 101.0009.00.000	Schraube M16 x 20, 5	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
3	FS 001.0009.04.000	168807	18	FW 101.0009.00.000	Schraube M16 x 20, 5	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
4	FP 001.0111.01.000	164777	19	FW 101.0009.00.000	Schraube M16 x 20, 5, Rundsch.	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
5	FW 101.0009.00.000	72152	20	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
6	FW 101.0009.00.000	134160	21	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
7	LE 000.0000.00.000	151497	22	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
8	PD 100.1000.00.000	151976	23	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
9	FS 001.0009.04.000	134214	24	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
10	FS 001.0009.04.000	134215	24	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
11	FS 001.0009.04.000	134216	24	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
12	DS 000.1000.00.000	134214	25	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
13	DS 000.1000.00.000	134215	27	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
14	FP 001.0111.01.000	134203	28	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
15	FS 001.0009.04.000	134214	29	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								
16	FS 001.0009.04.000	134215	30	FW 101.0009.00.000	Schraube M16, 20 x 7,5 x 3, 70/100	-	-	EN 1371-1	EN 1371-2	H1 W3 A 160	SYSTEME	SL2005.1111-00								



ART. NR.	REVISION	NAME
1 - 50	2020.118	

ART. NR.	REVISION	NAME
1 - 50	2020.118	

RELEVANTE NORMEN, NATIONALE VORSCHRIFTEN UND STEELBLOC® EINGABESPEZIFIKATIONEN MÜSSEN VOR DER INSTALLATION ÜBERPRÜFT WERDEN